



GEMEINDE JONSCHWIL

GESCHÄFTSBERICHT
JAHRESRECHNUNG

2025

BUDGET

2026



Politik und Verwaltung



Familie und Bildung



Bau und Umwelt



Leben und Freizeit



Soziales und Sicherheit



Finanzen und Steuern



Impressum

Fotos

Gemeinde Jonschwil

Gestaltung und Produktion

Cavelti AG, Marken. Digital und gedruckt, Gossau

Gemeinsam in die neue Amtsdauer gestartet

Sehr geehrte Damen und Herren

Mit Beginn des Jahres 2025 ist der Gemeinderat in seiner neuen Zusammensetzung in die Amtsdauer 2025–2028 gestartet. Es warten viele Herausforderungen auf den Rat, die dieser tatkräftig in Angriff nimmt. So hat der Gemeinderat die Ziele für diese Legislatur für sämtliche Bereiche festgelegt und es kann nun schrittweise an diesen gearbeitet werden. Auch wenn die finanzielle Situation der Gemeinde Jonschwil angespannt ist, ist es dem Gemeinderat ein Anliegen, weiterhin zu investieren und eine attraktive, zukunftsfähige Gemeinde zu ermöglichen.

So gibt es seit dem Jahr 2025 in der Gemeinde Jonschwil keinen Schulrat mehr. Die Aufgaben wurden entsprechend den Regelungen in der Schulordnung vom Gemeinderat, der Bildungskommission und der Geschäftsleitung Schule übernommen. Diese Konstellation ermöglicht es, dass sich der Gemeinderat ganzheitlich mit sämtlichen Bereichen der Gemeinde Jonschwil und damit insbesondere auch mit den Schulen auseinandersetzt. Während die Bildungskommission die Schul-Geschäfte für den Gemeinderat vorberätet, führt die Geschäftsleitung die Schulen effizient und zielgerichtet.

Im vergangenen Jahr konnte die Digitalisierung der Gemeindeverwaltung weiter vorangetrieben werden. So stehen über die neu gestaltete Website verschiedene E-Services zur Verfügung. Diese ermöglichen, Behördengänge orts- und zeitunabhängig durchzuführen und damit bequem von zu Hause aus zu erledigen. Wir sind überzeugt, dass die Gemeindeverwaltung damit zukunftsfähig aufgestellt ist und die Dienstleistungen entsprechend den Bedürfnissen der Bevölkerung erbringen kann.

Im Jahr 2025 konnten mit dem Abschluss des Hochwasserrückhaltebeckens Bärensberg und der Radwegumlegung bei der Schwarzenbacher Brücke zwei Investitionen abgeschlossen werden. Mit der Sanierung der Kreuzung Steig-/Steinackerstrasse konnte mit einer

Investition gestartet werden, die voraussichtlich im Jahr 2026 abgeschlossen werden kann. Zwar handelt es sich beim Bau des Fernwärmenetzes in Jonschwil nicht um eine Investition der Gemeinde Jonschwil, dennoch ist der durch die rwt Regionalwerk Toggenburg AG (RWT) vorangetriebene Leitungsbau eines der bedeutendsten Infrastrukturvorhaben der letzten Jahre. Der Gemeinderat hofft, dass die Bauarbeiten auch bald in Richtung Schwarzenbach starten können.

Das Jahr 2025 konnte finanziell besser abgeschlossen werden, als dies mit dem Budget geplant war. So resultierten neben einem geringeren Aufwand insbesondere höhere Steuereinnahmen. Dennoch bleibt die finanzielle Lage angespannt und die Gemeinde hat mit einem strukturellen Defizit zu kämpfen. So musste der Gemeinderat mehrere folgenschwere Sparmassnahmen umsetzen und er kommt nicht darum herum, eine weitere Steuererhöhung zu beantragen. Wir sind jedoch überzeugt, damit den Grundstein für die Gesundung der Gemeindefinanzen zu legen.



Philipp Egger,
Gemeindepäsident

**Trotz angespannter
Finanzlage ist es wichtig
zu investieren.**



**Vorwort in
Ton und Bild**

Einladung zur ordentlichen Bürgerversammlung der Politischen Gemeinde Jonschwil

**Dienstag, 31. März 2026, 19.30 Uhr,
Mehrzweckhalle Jonschwil**

Traktanden:

1. Jahresrechnung 2025, Bericht, Antrag 1 der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan für das Jahr 2026, Antrag 2 der Geschäftsprüfungskommission
3. Allgemeine Umfrage

Jonschwil, 23. Februar 2026
Gemeinderat Jonschwil

Stimmberechtigt sind alle in der Gemeinde wohnhaften Schweizer Bürgerinnen und Bürger, welche das 18. Altersjahr vollendet haben und im Übrigen nicht nach Gesetz von der Stimmfähigkeit ausgeschlossen sind. Für die Teilnahme an der Bürgerversammlung gilt der zugestellte Stimmrechtsausweis. Wer ohne Stimmrechtsausweis erscheint, ist nicht stimmberechtigt und muss den Platz für Gäste einnehmen. Es wird gewünscht, dass allfällige Anträge an die Versammlung dem Versammlungsleiter schriftlich abgegeben werden. Fehlende Stimmrechtsausweise und zusätzliche Exemplare dieses Geschäftsberichts können während den Bürozeiten bei der Gemeinderatskanzlei bezogen werden.



Die schul- und familienergänzende Kinderbetreuung bietet während der Bürgerversammlung eine kostenfreie Kinderbetreuung an.

Wann: Dienstag, 31. März 2026, 19.00 Uhr bis 30 Minuten nach der Versammlung

Wo: Tagesstruktur Jonschwil

Anmeldung: erwünscht (aber nicht zwingend) über folgenden Link:
<https://forms.office.com/r/mX3cwy919a>



Bürgerversammlung 2025

Die ordentliche Bürgerversammlung wurde am 3. April 2025 durchgeführt. Diese stimmte der Jahresrechnung 2024 und dem Budget 2025 zu. Die Versammlung wurde von 188 Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern besucht, was einer Stimmbeteiligung von 7 Prozent entspricht.

Gemeinderat

Im vergangenen Jahr wurden von den Mitgliedern des Gemeinderates an elf Sitzungen 97 Geschäfte (Vorjahr: 123) beraten und entschieden. Über die Geschäfte wird nachfolgend berichtet. Der Gemeinderat hat sich in der neuen Zusammensetzung auch mit den Zielen für die laufende Legislatur 2025–2028 auseinandergesetzt und diese für die einzelnen Bereiche definiert.

Kommunikation

Im Mai 2025 wurde die neue Website der Gemeinde Jonschwil im Rahmen eines kantonalen E-Government-Projekts aufgeschaltet. Auf der neuen Website wurden verschiedene Angebote als E-Services implementiert:

- Bestellung Bioabfuhrmarken
- Fristverlängerung für die Einreichung der Steuererklärung
- Bewilligung für Strassenaufbrüche
- Bewilligung für Strassenreklamen im Wahrnehmungsbereich von Gemeindestrassen
- Inserat für das GemeindeAktuell
- Textbeitrag für das GemeindeAktuell

Zudem gibt es auf der neuen Website einen Gemeindefinder, wo zum Beispiel defekte Strassenleuchten, herumliegender Abfall oder andere Mängel gemeldet werden können.

Mit der Einführung dieser E-Services können Behördengänge zeit- und ortsunabhängig durchgeführt werden. Ziel ist, die E-Services laufend auszubauen.

10 Jahre+ bei der Gemeinde Jonschwil

Der Gemeinderat dankt folgenden Mitarbeitenden zum langjährigen Einsatz und gratuliert zu den Jubiläen:

25 Dienstjahre

Monika Brand, Mitarbeiterin Front-Office /
Betreibungsamt

10 Dienstjahre

Romana Sutter, Leiterin Front-Office /
Betreibungsamt



unsere
E-Services



Der Gemeinderat
für die Amtsdauer
2025/2028 (v.l.n.r.):
Gemeinderatsschreiber
Pascal Knaus,
Cédric Akeret, Peter
Haag, Gabi Bühler,
Gemeindepräsident
Philipp Egger, Bruno
Näf, Klaus Broger,
Othmar Thalmann.

Behördenlöhne 2025

Gemäss Gemeindegesetz sind die Behördenlöhne im Interesse der Transparenz in geeigneter Form zu veröffentlichen. Haupt- oder teilzeitamtliche Behördenmitglieder erhalten keine Sitzungsgelder der Gemeinde und liefern zudem Sitzungsgelder an die Gemeinde ab, die sie für Tätigkeiten im Auftrag der Gemeinde in externen Gremien und Kommissionen erhalten. Die Zahlen für das Jahr 2025 lauten:

Aus der Arbeit der Kommissionen

Einbürgerungsrat	1 Sitzung (Vorjahr 3) 4 Einbürgerungsgesuche (Vorjahr 7) 2 Gespräche mit Kandidaten/-innen (Vorjahr 7) 4 Genehmigungen (Vorjahr 8) 0 Ablehnungen (Vorjahr 0) 0 Rückzüge (Vorjahr 0)
Bau- und Infrastrukturkommission	11 Sitzungen (Vorjahr 10) 80 Geschäfte (Vorjahr 73)
Bildungskommission	2 Sitzungen 2 Geschäfte
Feuerschutzkommission	2 Sitzungen (Vorjahr 3) 6 Geschäfte (Vorjahr 18)

Gemeinderat	Lohn (in Fr.; brutto)	Pauschalspesen
Egger Philipp, Gemeindepräsident, 100%	182 470	4 500
Haag Peter, Schulpräsident, 40%	69 796	2 220
Akeret Cédric, Nebenamt	6 600	2 000
Broger Klaus, Nebenamt	7 800	2 000
Bühler Gabi, Nebenamt	8 340	2 000
Näf Bruno, Nebenamt	9 100	2 000
Thalmann Othmar, Nebenamt	8 100	2 000

Geschäftsprüfungskommission	Lohn (in Fr.; brutto)	Pauschalspesen
Noser Eduardo, Präsident, Nebenamt	3 000	
Graf Astrid, Nebenamt	1 890	
Koch Andreas, Nebenamt	2 910	
Sutter Brigitte, Nebenamt	2 370	
Wenk Angela, Nebenamt	2 445	

Ablieferungen Sitzungsgelder

Egger Philipp, Gemeindepräsident	6 070
----------------------------------	-------

Neue Mitarbeitende

Verwaltung



Eric Gemperli, Lernender

Unterhaltsdienst



Benjamin Giger, Leiter-Stv. Unterhaltsdienst

Geschäftsleitung Schule

Im Berichtsjahr 2025 erfolgte eine wesentliche organisatorische Veränderung in der Führung der Schule Jonschwil. Per Ende der Amtsdauer 2021–2024 wurde der Schulrat aufgelöst. Seit dem 1. Januar 2025 ist die Geschäftsleitung Schule tätig. Diese setzt sich aus dem Schulpräsidenten, den beiden Schulleitungen sowie dem Schulverwalter zusammen. Sie behandelte im Berichtsjahr an insgesamt sechs Sitzungen die anfallenden Geschäfte.

Als Bindeglied zwischen Schule und Gemeinderat wurde eine Bildungskommission eingesetzt. Diese bereitete in zwei Sitzungen die schulelevanten Geschäfte für den Gemeinderat vor. Die Bildungskommission wird vom Schulpräsidenten présidiert. Einsitz nehmen die Gemeinderatsmitglieder Gabi Bühler und Cédric Akeret.

Die Geschäftsleitung
Schule ist gut in die neue
Amtsdauer gestartet.



Oberstufenzentrum Degenau

10+ Jahre bei der Gemeinde Jonschwil

Die Geschäftsleitung Schule dankt folgenden Lehrpersonen für ihren langjährigen Einsatz und gratuliert zu den Jubiläen:

35 Dienstjahre

Thomas Boos, Lehrperson Primarschule
Schwarzenbach

30 Dienstjahre

Andreas Franck, Lehrperson Oberstufe
Degenau
Cornelia Hermann, Lehrperson Oberstufe
Degenau
Daniel Huber, Lehrperson Oberstufe
Degenau

25 Dienstjahre

Doris Rüdlinger, Lehrperson Oberstufe
Degenau

15 Dienstjahre

Monique Lang, Lehrperson Primarschule
Jonschwil
Maja Rhyner, Lehrperson Primarschule
Schwarzenbach

10 Dienstjahre

Nadine Angehrn, Lehrperson Primarschule
Schwarzenbach
Ivana Freiwald, Lehrperson Primarschule
Schwarzenbach
Seraina Stark, Lehrperson Primarschule
Jonschwil
Felicita Schöb, Lehrperson Primarschule
Jonschwil
Christoph Frei, Lehrperson Oberstufe
Degenau
Sandra Scherrer, Lehrperson Talentschule
Oberstufe Degenau

AHV-Zweigstelle

Geldleistungen für Einwohnerinnen und Einwohner der
Gemeinde Jonschwil

	2024	2025
AHV-Renten	8 469 411	9 639 406
IV-Renten	968 614	1 501 155
Ergänzungsleistungen zur AHV und IV	1 247 583	1 442 332
Verwaltungskostenvergütung an die Gemeinde	3 759	3 616

Betreibungsamt

	2023	2024	2025
Zahlungsbefehle	841	801	710
Fortsetzungen	578	540	514
Konkursandrohungen	15	11	*106
Verlustscheine	230	322	245
Betreibungsamtliche Auskünfte	548	553	460

*Seit dem 1. Januar 2025 werden öffentlich-rechtliche Forderungen auch auf Konkurs betrieben.

Grundbuchamt

	2024	2025
Grundbuchbelege insgesamt	244	292
Handänderungen	60	77
Kaufsumme in Fr.	19 Mio.	39 Mio.
Gebäude	1636	1637
Liegenschaften	1731	1727
Selbstständige + dauernde Rechte	15	17
Stockwerkeigentumsgrundstücke	479	490
Miteigentumsgrundstücke	551	566
Grundstücksschätzungen	286	408
Gebäudeschätzungen	227	183
Laufende Bauzeitversicherungen	46	28
Bauzeitversicherungswert in Fr.	17,4 Mio.	18,1 Mio.
Versicherungswert sämtlicher Gebäude in Fr.	1,536 Mrd.	1,557 Mrd.
Zeitwert sämtlicher Gebäude in Fr.	1,230 Mrd.	1,242 Mrd.

Kindergarten/Primarschule

Schulanlässe und Elternbesuche

Das vergangene Kalenderjahr war geprägt von vielen gelungenen und bereichernden Anlässen, die das Schulleben lebendig und vielfältig gemacht haben. Besonders wertvoll sind die Elternbesuche in der Schule – sie stärken den Zusammenhalt, fördern das gegenseitige Verständnis und zeigen das gemeinsame Interesse am Wohl der Kinder. Am Lichterumzug, an einer Erzählnacht oder an klasseninternen oder stufenübergreifenden Anlässen sind jeweils viele Erziehungsberechtigte vor Ort.

Interne Zusammenarbeit

Das Schulteam meisterte zahlreiche Herausforderungen, die mit grossem Engagement und guter Zusammenarbeit bewältigt wurden. Dabei zeigt sich deutlich, dass gesellschaftliche Entwicklungen und Spannungen auch im Schulalltag spürbar werden. Die zunehmende Individualität der Kinder und der Menschen insgesamt fordert die Schule heraus, flexible und passende Antworten zu finden – ein Prozess, der notwendig, aber nicht immer einfach ist. Dabei hat die Zusammenarbeit einen zentralen Stellenwert. Die Klassenteams arbeiten eng miteinander und sind gut vernetzt mit der Fachstelle «Schule, Jugend und Familie». Die Schulsozialarbeit und die Schulsozialpädagogik sind gut verankert und leisten einen wichtigen Beitrag zur Unterstützung der Schülerinnen und Schüler. So helfen alle mit, das Kindwohl ins Zentrum zu stellen.

Gefahren und Prävention

Digitale Möglichkeiten bereichern den Schulalltag, können aber auch zur Gefahr für Kinder und Jugendliche werden. Gerade die künstliche Intelligenz (KI), welche sich stets weiterentwickelt, muss kindgerecht thematisiert werden, damit die Kinder darauf vorbereitet sind, was in Zukunft auf sie zukommt. Die Prävention ist ein wichtiger Bestandteil, wenn es um den Umgang in den sozialen Medien geht. In diesem Bereich steht ein pädagogischer Support zur Verfügung, der die Kinder im Umgang mit den verschiedenen Medien schult und auch die Eltern jährlich miteinbezieht.

Jahresthema

Der Anspruch der Schule bleibt ein nachhaltiges und intensives Lernen. Die Leistungsspanne ist in der Primarschule grösser geworden, so dass die individuelle Förderung und Forderung wichtige Bestandteile im Schulalltag darstellen. Ebenso wichtig sind die überfachlichen Kompetenzen wie die bewusste Förderung von Vielfalt und die Stärkung der individuellen Fähigkeiten der Schulkinder. In diesem Sinne bildete das Jahresthema «Untenwegs, füreinander und miteinander» einen gelungenen Rahmen.

Oberstufe

Talentschule für Musik

Für die Eignungsabklärung der Talentschule Musik meldeten sich im Schuljahr 2025/26 fünf Musiktalente mit den Instrumenten Klarinette, Cornet, Klavier (2) und Flöte an. Sämtliche Talente überzeugten mit sehr guten Leistungen und konnten in die Talentschule aufgenommen werden.

Nichtsdestotrotz werden ab Sommer 2026 keine neuen Talente mehr aufgenommen und die Talentschule Musik wird ihren Betrieb spätestens im Sommer 2028 einstellen. Der Entscheid gründet darin, dass die Nachfrage seit einigen Jahren rückläufig ist und sich die Organisation und Finanzierung immer schwieriger gestalten.

Handys bleiben draussen

Für viele Schülerinnen und Schüler ist ein vernünftiger Umgang mit den Mobiltelefonen in der Schule und im Unterricht eine Herausforderung. Zudem zeigt sich, dass sich Schülerinnen und Schüler zunehmend verunsichert fühlen, insbesondere aufgrund Handyaufnahmen oder unangemessener Nutzung im Schulalltag. Um ein konzentriertes, sicheres Lernumfeld zu gewährleisten, wurde auf das neue Schuljahr 2025/26 eine neue Regelung eingeführt: Alle Schülerinnen und Schüler geben ihr Mobiltelefon vor der ersten Lektion bei der zuständigen Lehrperson ab. Die Geräte werden gesammelt in einer Box aufbewahrt und nach der letzten Lektion am Morgen beziehungsweise am Nachmittag wieder ausgehändigt.

**Gemeinsam meistern
wir gesellschaftliche
Herausforderungen.**

Impressionen aus der Primarschule



Radio



Sporttag



Kindergartenkreis



Vollversammlung



Aufwärmen für den Sporttag



Waldkindergarten



Viruszyt

Impressionen aus der Oberstufe



In der Schulküche



Finales Weihnachtsquiz



Kennenlertage Fotoposten



Berufsberater zu Besuch



Kennenlertage Kletterhalle



Spielturnier



Kennenlertage Seilpark

Neue Mitarbeitende



Nicole Allenspach, Lehrperson PS
Schwarzenbach



Sarah Handschin, Lehrperson PS
Schwarzenbach



Nathalie Kuhn, Lehrperson PS
Schwarzenbach



Maurine Pfiffner, Lehrperson PS
Schwarzenbach



Melanie Pinto, Lehrperson PS
Schwarzenbach



Regina Spirig, Lehrperson PS
Jonschwil



Daniela Brunner, Lehrperson PS
Jonschwil



Larissa Höhener, Schulsozialarbeiterin
Primar



Lara Bereuter, Lehrperson OZ



Gabriela Neff, Musiklehrperson OZ



Christian Schönenberger, Talentschule
OZ



Jeannette Karrer,
Schulleitungsassistentin Primar

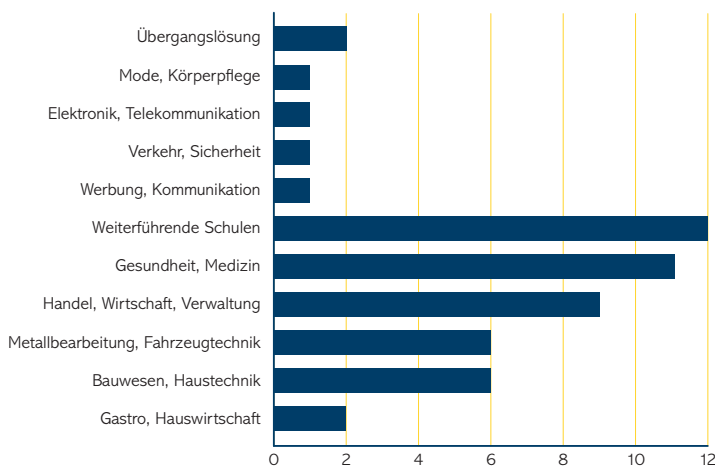
Schülerzahlen (jeweils per 31.12.)

	2021	2022	2023	2024	2025
PS Jonschwil	172	174	175	174	176
PS Schwarzenbach	225	213	212	206	202
OZ Degenau	122	130	140	145	141
Total	519	517	527	525	519

Schuleintrittsalter in die Primarschule

Geburtsdatum	Schuljahr 2026/27	Schuljahr 2027/28	Schuljahr 2028/29	Schuljahr 2029/30
01.08.2019 – 31.07.2020	1. Klasse			
01.08.2020 – 31.07.2021	KG ältere	1. Klasse		
01.08.2021 – 31.07.2022	KG jüngere	KG ältere	1. Klasse	
01.08.2022 – 31.07.2023		KG jüngere	KG ältere	1. Klasse
01.08.2023 – 31.07.2024			KG jüngere	KG ältere
01.08.2024 – 31.07.2025				KG jüngere

Anschlusslösungen der Schülerinnen und Schüler OZ Degenau 2025



Fachstelle Schule, Jugend und Familie

Als freiwilliges, vertrauliches und niederschwelliges Angebot der Gemeinde Jonschwil begleitet die Fachstelle Schule, Jugend & Familie Kinder und Jugendliche, Eltern und Familien sowie Lehrpersonen und Behörden in unterschiedlichen Anliegen und Problemstellungen.

In der Sozialpädagogischen Familienbegleitung (SPF) ist die Anzahl der begleiteten Personen im Jahr 2025 leicht gesunken, wobei die Komplexität der Beratungssituationen zugenommen hat. Das bedeutet, dass pro Mandat mehr Ressourcen für eine lösungsorientierte Arbeit in den Familien benötigt werden oder mehr interdisziplinäre Zusammenarbeit mit anderen Fachstellen notwendig ist. Seit Juni wird das Angebot auch von der Gemeinde Oberuzwil genutzt, was sehr erfreulich ist.

In der Schulsozialarbeit (SSA) und der Schulsozialpädagogik (SSP) ist die Zahl der Begleitungen insgesamt leicht gestiegen. Dank des neuen Angebotes der SSP konnte mehr Kindern eine engere Begleitung im Schulalltag ermöglicht werden, um für Entlastung zu Sorgen und neue Lösungsansätze zu finden. Durch die direkte Arbeit in den Klassen gelingt es der SSP, in herausfordernden Situationen anders zu entlasten, als das Beratungsangebot der SSA es vermag. Gerade in Momenten, wo ein geregelter Schulalltag für einzelne Kinder aus unterschiedlichen Gründen nicht möglich ist, wird die SSP als essenzielle Unterstützung benötigt.

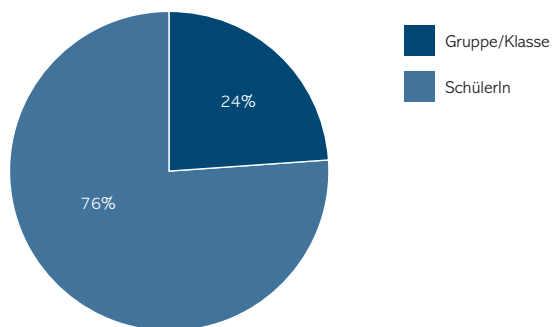
Aufgrund der hohen Auslastung war die Präventionsarbeit in der SSA bis anhin nur sehr bedingt möglich. Seit Dezember 2025 ergänzt Larissa Höhener das Team und übernimmt neu die Betreuung der Kindergärten und Primarschulen in Jonschwil und Schwarzenbach. Fabienne Bücheler-Kempf ist mit reduziertem Pensum weiterhin für die Oberstufe Degenau zuständig. Durch diese Änderung soll die SSA mehr in den Schulhäusern präsent sein sowie präventiver arbeiten können.

Beratungen pro Jahr nach Bereich

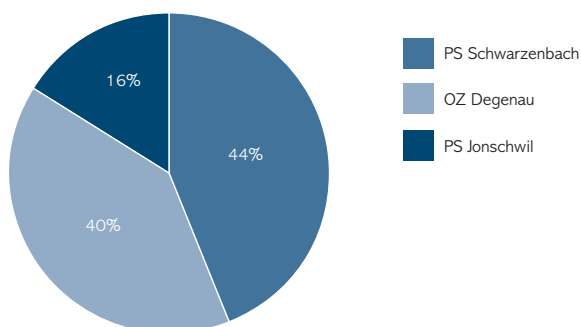
	2023	2024	2025
Sozialpädagogische Familienbegleitung	27	29	22
Schulsozialarbeit	111	104	85
Schulsozialpädagogik	–	4	25
Jugendberatung	2	2	0

In der Primarschule Schwarzenbach (Anzahl: 37) und der Oberstufe Degenau (Anzahl: 35) hat die SSA im Jahr 2025 ähnlich viele Beratungen durchgeführt, in der Primarschule Jonschwil (Anzahl: 13) etwas weniger (Anzahl total: 85).

Fallart (SSP)



Aufteilung nach Schulhäusern (SSA)



Schul- und familienergänzende Kinderbetreuung

10-jähriges Jubiläum der Kindertagesstätte

Am 13. Juni 2025 feierte die schul- und familienergänzende Kinderbetreuung mit den Familien das 10-jährige Jubiläum der Kindertagesstätte Schwarzenbach im Rahmen des traditionellen Sommerfestes.

Übernahme der Spielgruppen

Mit dem Start des neuen Schuljahres 2025/2026 hat die schul- und familienergänzende Kinderbetreuung die Leitung der Spielgruppen Schwarzenbach und Jonschwil von der Elternvereinigung Schwarzenbach-Jonschwil übernommen. Die bisherigen Spielgruppenleiterinnen erhielten ein Stellenangebot für einen Übertritt zur Gemeinde Jonschwil. Sie haben das Stellenangebot angenommen und leiten weiterhin die Kindergruppen. Mit dem Trägerschaftswechsel wurden auch die Namen der beiden Spielgruppen gewechselt. Neu heisst die Spielgruppe Schwarzenbach «Spielgruppe Waschbär» und die Spielgruppe Jonschwil «Spielgruppe Chatzebär».



Das Jubiläumsfest konnte bei schönstem Sommerwetter durchgeführt werden.

Neue Mitarbeitende



Jessica Fischer, Springerin



Mariangela Baumgärtner,
Spielgruppenleiterin



Fabienne Brühlmann, Praktikantin



Hada Eiriz Vidal, Gruppenleiterin
Kindertagesstätte



Laurina Haag, Praktikantin



Regula Marty, Betreuungsassistentin
Spielgruppen



Janine Stedile, Gruppenleiterin-Stv.
Kindertagesstätte / Tagesstrukturen



Claudia Steiger,
Spielgruppenleiterin



Batuhan Kanay, Gruppenleiter
Kindertagesstätte



Melanie Ramsauer, Springerin

Musikschule

Was für ein spannendes Jahr für die Musikschule. Die Musikschule durfte ihr 50-jähriges Bestehen feiern. Nebst regulären Anlässen wie dem Musiklager, Lehrerweiterbildungen, zwei Instrumentenvorstellungen und verschiedenen Konzerten und Vorspielstunden stand der grosse Jubiläumsanlass im Mittelpunkt. Gefeiert wurde im März mit «Marius & die Jagdkapelle» als Gast, einem musikalischen Familienprogramm am Nachmittag und einem grossen Jubiläumskonzert in der MZA Breite. Fast 100 Schülerinnen und Schüler der Musikschule standen auf der Bühne. In diesem Sinne wird die Musikschule

auch weitergeführt. Nebst dem Einzelunterricht und dem Erarbeiten von Fertigkeiten auf dem Instrument sind öffentliche Auftritte und das gemeinsame Musizieren ein wichtiger Bestandteil des Angebots der Musikschule. Was macht mehr Freude als das Zusammenspiel mit Gleichgesinnten?

Schülerzahlen	2023	2024	2025
Total Fachbelegungen	293	311	335
Gesamt Anzahl Musikschüler/-innen	248	272	277
Anzahl Abos	45	33	43



Adventskonzert evangelische Kirche Oberuzwil



Konzert der Musikschule



Konzert «Die Musikschule wird 50!»

Bau und Infrastruktur

Erteilte Baubewilligungen	2024	2025
Einfamilienhäuser	2	2
Mehrfamilienhäuser	0	1
gewerbliche und industrielle Bauten und Anlagen (Neu-/Umbauten)	5	2
öffentliche Bauten/Anlagen	1	1
landwirtschaftliche Haupt- und Nebenbauten, Anlagen	0	1
versch. Um-/An-/Nebenbauten und Anlagen	29	33
Abbrüche	0	0
Reklameanlagen	3	2
Brandschutztechnische Bewilligungen	19	23
Solar- und Photovoltaikanlagen	35	15
Umnutzungen	1	3
Total	95	83
Bussen	6	7
Strafanzeigen	0	0

Kantonsstrassen

Im Herbst 2025 konnten die Verlegung des Radweges und der behindertengerechte Umbau der Bushaltestellen bei der Thurbrücke fertiggestellt werden. Durch die Trennung von Rad- und Fussweg konnte eine Schwachstelle beseitigt werden. Die Abrechnung erfolgt im Jahr 2026.

Gemeindestrassen

Für das Jahr 2026 sind folgende Projekte geplant:

- Die Verkehrssicherheit auf der Lütisburgerstrasse wird erhöht. Die Einlenker von der Bachstrasse, Heinrich-Federerstrasse, Winkelstrasse und Salzwiesstrasse werden übersichtlicher gestaltet. Zudem werden die Trottoirs durchgezogen und



**Rundwege
in Action**



Der Radweg verläuft neu links vom Brückenpfeiler.

überfahrbar gestaltet. In Fahrtrichtung Lütisburg wird ein Radstreifen markiert. Die Bushaltestelle «Sonne» wird um rund 300 Meter Richtung Lütisburg verschoben und barrierefrei ausgestaltet.

- Die Bushaltestellen «Kreisel» und «Winkel» werden barrierefrei umgebaut. Dieser vom Gesetz her vorgeschriebene Umbau soll mit Bekanntwerden der Linienführung der Fernwärme nun umgesetzt werden.

Weiter wird im Jahr 2026 die im Jahr 2025 gestartete Sanierung der Kreuzung Steig-/Steinackerstrasse fortgeführt. Ziel ist eine Fertigstellung dieser Kreuzung bis im Sommer 2026.

Rundwege

Mit dem Bau des neuen Weidwegs zwischen Weid und Hori wurde eine wichtige Lücke im Wegnetz der Gemeinde Jonschwil geschlossen.

So wurde es auch möglich, in Jonschwil einen neuen Rundweg für die Naherholung auszuschildern. Der Rundweg führt von Jonschwil über das Hori zur Weid, anschliessend zum Neuhof, zum Bettenauerweiher und über die Bommerten wieder zurück nach Jonschwil. Auf dem Weg können herrliche Ausblicke genossen werden.



Der neue Weidweg ist Bestandteil des Jonschwiler Rundwegs.



Die Rundwege sind mit weissen Tafeln markiert.

Als Pendant dazu wurde auch ein Schwarzenbacher Rundweg ausgeschildert. Dieser führt von Schwarzenbach über den Zilweg ins Äueli an die Thur. Anschliessend entlang der wunderbaren Thurlandschaft in die Benzenau. Von dort führt der Weg über den Berghof wieder zurück nach Schwarzenbach.

Sowohl der Jonschwiler als auch der Schwarzenbacher Rundweg dauern jeweils rund eine Stunde und können in beide Richtungen begangen werden.

Hochwasserrückhaltebecken Bärensberg

Als fünfte und letzte Massnahme des Hochwasserschutzes in Schwarzenbach konnte im Jahr 2025 der Bau des Hochwasserrückhaltebeckens Bärensberg abgeschlossen werden. Dieses soll die Durchflussmenge vom Schwarzenbach in Richtung Dorf drosseln.

Fernwärme Jonschwil und Schwarzenbach

Der Bau der Fernwärmeleitung in Jonschwil konnte nach Erhalt der Bewilligung im Frühjahr 2025 starten. Auch wenn die Investition nicht von der Gemeinde Jonschwil sondern von der rwt Regionalwerk Toggenburg AG (RWT) geleistet wird, handelt es sich um eines der bedeutendsten Infrastrukturvorhaben in der Gemeinde. Nebst dem Bau der Fernwärmeleitung kann mit der neu errichteten Brücke über die Thur eine wichtige Wegverbindung zwischen Bazenhaid und Jonschwil geschlossen werden. Die ersten Anschlüsse sollten im Herbst 2026 produktiv mit Fernwärme versorgt werden. Parallel dazu laufen die Vorbereitungen für die Erschliessung des Dorfes Schwarzenbach mit Fernwärme. Sollten genü-

gend Liegenschaften angeschlossen werden können, kann der Start der Bauarbeiten voraussichtlich im Jahr 2026 starten. Den Verlauf des Projektes können Sie unter <https://fernwaerme.jonschwil.ch/internetsite-fernwaerme> verfolgen.

Neuer Kaminfegermeister

Kaminfegermeister Manuel Bachmann hat dem Gemeinderat seinen Rücktritt als Kaminfeger und Feuerungskontrolleur aufgrund des anhaltenden Personalmangels per 31. Dezember 2025 eingereicht. Er war seit 1. Januar 2023 für die Gemeinde Jonschwil tätig. Der Gemeinderat hat Adrian Hälg aus Zuzwil als Kaminfeger und Feuerungskontrolleur per 1. Januar 2026 gewählt. Er betreut zusammen mit weiteren Kaminfeuern die Stadt St. Gallen sowie die Gemeinden Zuzwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren und Niederbüren.

Wechsel Notschlachtlokal

Im Jahr 2025 stellte sich heraus, dass das Notschlachtlokal Niederuzwil sanierungsbedürftig ist und so nicht weitergeführt werden kann. Die Gemeinde Uzwil hat für die angeschlossenen Gemeinden eine Nachfolgelösung gesucht und mit der Hausschlachthanlage Degersheim und Umgebung AG, Grüenastrasse 10, 9113 Degersheim eine Nachfolgerin gefunden. Der Gemeinderat Jonschwil hat die entsprechende Vereinbarung genehmigt.



Website der
Fernwärme



Video zur
Fernwärme



Das fertiggestellte Hochwasserrückhaltebecken.



Die Fernwärmeleitung kommt unter den Radweg zu liegen.

Seniorentreff

In der Saison 2024/2025 wurden folgende Anlässe durchgeführt:

- Vortrag zu gesundheitlichen Herausforderungen und zur Pflege im Alter
- Adventsfeier
- Jass- und Lottonachmittag
- Theater
- Vortrag zum Ehe- und Erbvertrag sowie Vorsorgeauftrag
- Spielnachmittag



Die Adventsfeier ist ein fester Bestandteil des Seniorentreffs.



Gruppenbild der Teilnehmenden bei der Appenzeller Schaukäserei in Stein.

Senioren Ausflug

20 Seniorinnen und Senioren nahmen am Seniorenausflug teil. Am Vormittag stand die Besichtigung der Appenzeller Schaukäserei in Stein auf dem Programm. Nach einem feinen Mittagessen im dortigen Restaurant – selbstverständlich mit Käse – führte die Fahrt weiter nach Appenzell, wo am Nachmittag die Produktionsstätte des Appenzeller Alpenbitters besichtigt wurde. Nach einem kurzen Fussmarsch durch Appenzell genossen die Teilnehmenden den abschliessenden Zvieri im Hotel Säntis.

Nationalfeier

Schauplatz der Nationalfeier war der Hof von Lydia und Urs Schildknecht. Familie Schildknecht stellte zusammen mit vielen Helfenden ein sehr reichhaltiges Brunch-Bufferet auf die Beine, das keine Wünsche offen liess. Im offiziellen Teil hielt der ehemalige Präsident des St.Galler Bauernverbandes und FDP-Kantonsrat Peter Nüesch die Festrede. Der Festakt wurde von der Musikanten-Gruppe Schwarzenbach-Jonschwil umrahmt. Während dem Brunch sorgte die Formation «Lemestägruess» für musikalische Unterhaltung.



Das reichhaltige Brunch-Bufferet anlässlich der Nationalfeier.

Neuzuzügerbegrüssung

Die Gemeinde Jonschwil begrüsst alle zwei Jahre die neu zugezogenen Einwohnerinnen und Einwohner. Anfang September 2025 war es wieder soweit. Auf einer Gemeinderundfahrt mit dem Postauto haben die Neuzugezogenen interessante Informationen über die Gemeinde erhalten. Beim anschliessenden Apéro anlässlich der Chilbi bestand auch die Möglichkeit für einen Austausch mit den anwesenden Behördenmitgliedern.

Vereinsungebundene Bewegung

Folgende Aktivitäten wurden im Jahr 2025 von den beiden ausgebildeten hopp-la-Trainerinnen Florina Neff und Yvonne Neff begleitet oder selber durchgeführt:

- Am Karfreitag wurde auf dem Bewegungs- und Begegnungsplatz Schwarzenbach die schon traditionelle Ostereier-Suche organisiert.
- Im Juni 2025 wurde auf dem Bewegungs- und Begegnungsplatz Schwarzenbach ein öffentliches Training angeboten.
- Vom 1. Juli bis 30. September 2025 wurde das Grenz-Erlebnis durchgeführt. Entlang der Gemeindegrenze waren an diversen Posten interessante Fragen zu beantworten. Wer sämtliche Posten absolvierte, erhielt ein kleines Geschenk.
- Im November 2025 wurde beim Inklusions-Anlass «Hab Spass und beweg was» aktiv mitgearbeitet.
- Vor Weihnachten konnte die Bevölkerung zum sechsten Mal den durch die Elternvereinigung eingerichteten Laternliweg rund um den Bärensberg mit einem idyllischen Abendspaziergang geniessen und das Jahr ausklingen lassen.

Pächterwechsel beim Rössli Pub Schwarzenbach

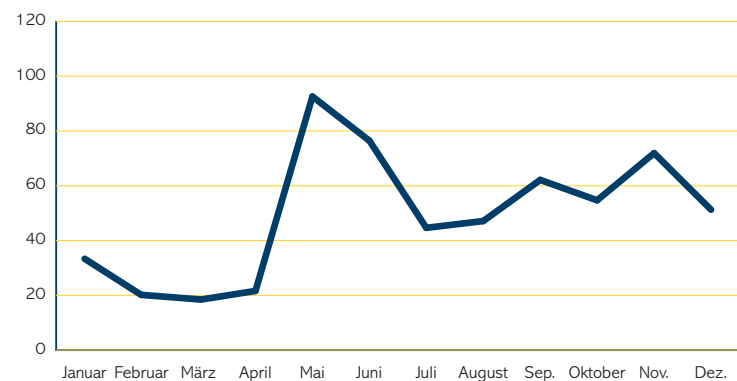
Nathanel Graf hat seine Wirtstätigkeit im Rössli Pub Schwarzenbach per 19. Juli 2025 nach rund vier Jahren beendet. Acht lokale Gesellschafter wollen, dass der beliebte Treffpunkt im Dorf erhalten bleibt und gründeten die Save the Horse GmbH. Die Wiedereröffnung fand am 30. August 2025 statt. Das Gastwirtschaftspatent wurde an Nadia Häni, Niederstetten, erteilt.

Öffentlicher Verkehr

Auf den Fahrplanwechsel 2026 erfolgten bei den Buslinien, welche in der Gemeinde Jonschwil verkehren, keine Fahrplanänderungen. Im Jahr 2025 wurden die Haltestellen Wilerstrasse und Thurbrücke mit Infobildschirmen ausgerüstet.

Spartageskarten Gemeinde

Verkaufte Spartageskarten nach Reisetag



Die Ostereiersuche fand am Karfreitag statt.



Die Gesellschafter der Save the Horse GmbH und das Rössli-Team.

Feuerwehr

Die Feuerwehr wurde im Jahr 2025 zu verschiedensten Einsätzen aufgeboden.

	2024	2025
Brandeinsatz	4	2
Hilfeleistung	3	5
Umweltgefährdende und -schädigende Ereignisse	0	1
Elementarereignisse	5	7
Ölwehr	3	3
Brandmeldeanlage / Sprinkler	9	3
First Responder	3	2
Verkehrsunfall	2	4
Nachbarschaftshilfe	0	0
Hochwasseralarm	0	0
Fehlalarm Kantonale Notrufzentrale	0	0
Brandwache	0	0
Total Einsätze	29	27

Bestand der Feuerwehr Jonschwil-Schwarzenbach am 1. Januar 2026

Offiziere	8
Unteroffiziere	7
AdF	30
Total	45

Sozialamt Oberuzwil-Jonschwil

Aus unterschiedlichsten Gründen wurden Sozialhilfeleistungen ausgerichtet. Dazu zählen Arbeitslosigkeit, Krankheit, ungenügendes Erwerbseinkommen oder auch Heim- oder Klinikaufenthalte im Rahmen von Erwachsenen- und Kinderschutzmassnahmen. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Sozialhilfefälle konstant geblieben, die Anzahl der unterstützten Personen ist leicht gestiegen. Per 31. Dezember 2025 wurden 20 Dossiers mit 40 Personen (Vorjahr: 22 Dossiers / 33 Personen) durch das Sozialamt geführt.

Schweizer	14 Dossiers
Ausländer	6 Dossiers
Flüchtlinge und vorläufig Aufgenommene	38 Personen
Schutzbewilligung S	19 Personen
Alimentenbevorschussungen	9 Fälle (23 Personen)

Asylsozialhilfe

Das Asylwesen bleibt weiterhin stark gefordert. Im Jahr 2025 wurden in der Schweiz insgesamt 25 781 Asylgesuche registriert, was einem Rückgang von rund 7 Prozent gegenüber 2024 entspricht. Dieser Rückgang ist hauptsächlich auf weniger Sekundärgesuche aus Afghanistan zurückzuführen. Nach wie vor wird die Asylsozialhilfe direkt vor Ort durch die Gemeinde Jonschwil erbracht. Dies entlastet nicht nur das gemeinsame Sozialamt mit der Gemeinde Oberuzwil sondern führt auch dazu, dass die Personen enger betreut werden können, was der Integration und dem Ziel, diese möglichst schnell wirtschaftlich unabhängig zu machen, dient.



Gruppenfoto der Feuerwehr Jonschwil

Per 31. Dezember 2025 waren in den Asylunterkünften der Gemeinde Jonschwil insgesamt 57 Personen untergebracht. Davon entfielen:

- 26 auf vorläufig Aufgenommene
- 4 auf Personen mit hängigem Asylentscheid
- 8 auf anerkannte Flüchtlinge mit Status B
- 19 auf Personen aus der Ukraine mit Schutzstatus S

13 Personen bewohnten gemeindeeigene Liegenschaften. Die übrigen Personen waren in Mietobjekten untergebracht. Die Suche von Wohnraum stellt eine grosse Herausforderung dar. Im Jahr 2026 steht eine Liegenschaft an der Schachenstrasse nicht mehr zur Verfügung, da diese einem Bauprojekt weichen muss. Die Gemeinde Jonschwil erfüllt das Soll der aufzunehmenden Personen. Damit ist sie auch von Direktzuweisungen befreit.

Soziale Dienste Oberuzwil-Jonschwil

In der folgenden Tabelle findet sich ein Überblick über die Themeninhalte der Beratungsgespräche der Sozialen Dienste im Jahr 2025. Im vergangenen Jahr blieb die Nachfrage nach den Beratungsangeboten konstant hoch. Hauptthema in den Gesprächen war wie bereits in den Vorjahren die finanzielle Situation vieler Ratsuchender. Besonders häufig wurden Budget- und Schuldenberatungen in Anspruch genommen. Viele Personen benötigen Unterstützung bei der strukturierten Planung ihrer Einnahmen und Ausgaben. Ziel ist es hier, finanzielle Engpässe zu entschärfen, realistische Budgets zu erstellen und nachhaltige Lösungen zu entwickeln. Ebenfalls wandten sich Personen an die Sozialberatung, um finanzielle Entlastungen über Stiftungen zu erhalten. Dabei geht es darum die Anspruchsvoraussetzungen zu prüfen, beim Zusammenstellen der Unterlagen sowie beim Einreichen der Anträge zu unterstützen. Neben den finanziellen Fragestellungen waren in der Sozialberatung auch schwierige Trennungssituationen ein häufiges Thema. Solche Lebenslagen bringen für die Betroffenen besondere emotionale und organisatorische Herausforderungen mit sich. Besonders dann, wenn Kinder involviert sind, entsteht zusätzlicher Unterstützungsbedarf – sowohl für die Eltern in der Neuorganisation ihres Alltags als auch für die Kinder, die Orientierung und Stabilität benötigen. Ein wichtiger Teil der Arbeit bestand zudem darin, den Ratsuchenden die nächsten möglichen Schritte aufzuzeigen, etwa den Weg zum Gericht für eine Scheidung. Dabei geht es darum, Orientierung zu geben, Unsicherheiten zu reduzieren und die Betroffenen in diesem anspruchsvollen Prozess verlässlich zu begleiten.

	2023	2024	2025
Familien-, Erziehungsberatung	2	11	7
Scheidung, Trennung, Besuchsrecht	61	49	62
Finanzen, Schulden, Versicherungen	115	134	102
Aufträge von Gerichten und Behörden	118	104	117
Diverse Lebensprobleme	13	39	29
Suchtberatung Oberuzwil-Jonschwil	315	204	194
Total	624	541	508

Die Anzahl der bearbeiteten Fälle in der Suchtberatung für die Gemeinden Oberuzwil und Jonschwil ist 2025 ungefähr stabil geblieben. Dabei sind die Fälle im Zusammenhang mit einer Massnahme vom Strassenverkehrsamt in etwa gleichgeblieben. Von der Jugendanwaltschaft wurden drei Fälle zugewiesen. Die Beratung von Menschen, die ein von Sucht betroffenes Familienmitglied haben, gehört ebenfalls zum Aufgabenbereich und die Anzahl der Gespräche machen etwa ein Fünftel aus.

In der Präventionsarbeit wurde im März ein Tag der offenen Tür zur Aktionswoche «Kinder von Eltern mit einer Suchterkrankung» im Familienzentrum veranstaltet. Dies in Zusammenarbeit mit den Suchtfachstellen Uzwil und Wil. Zudem wurde im Mai ein Workshop zum Thema Drogenkonsum an einem Teamtag des Platanenhofs realisiert.

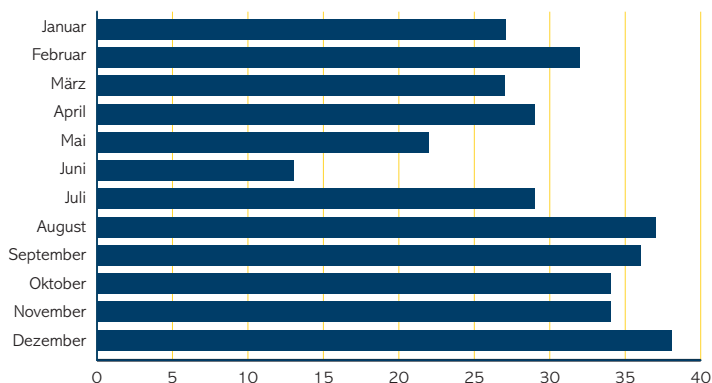
Offene Jugendarbeit

Der Jugendtreff Lamuco ist ein wichtiger Treffpunkt für alle Schülerinnen und Schüler des OZ Degenau. Im Lamuco sind alle willkommen, die sich an die geltenden Regeln halten. Besonders wichtig ist der Jugendarbeiterin Daniela Gerig ein respektvolles und wertschätzendes Miteinander. Der Jugendtreff bietet den Jugendlichen einen Raum, indem sie sich frei und selbstbestimmt bewegen können und dennoch gewisse Werthaltungen akzeptieren und sich damit lernen zu identifizieren. Im Lamuco wird bewusst auf ein geführtes Jahresprogramm verzichtet. Für Ideen, Projekte und Anliegen der Jugendlichen hat die Treffleitung jedoch stets ein offenes Ohr und ist gerne bereit, sich für die Interessen der Jugendlichen einzusetzen. Bis anhin gab es keine konkrete Altersgrenze. Im vergangenen Jahr kam es jedoch immer wieder zu unangenehmen Situationen mit Lernenden. Daraus wurde das Konzept des Jugendtreffs neu durchdacht und das Leitungsteam entschied sich, die Altersgrenze bei 16 Jahren festzulegen. Im letzten halben Jahr hat sich diese Entscheidung als richtig erwiesen und wird so beibehalten.

Treffabende

Der Jugendtreff Lamuco wurde im Jahr 2025 an 35 Treffabenden geöffnet. Der Treff wurde das ganze Jahr hindurch sehr gut besucht, wobei die Besucherzahlen zwischen Frühlings- und Sommerferien immer etwas tiefer sind.

Besuchendendurchschnitt



Rückblick Spezialevents 2025

Im April fand das alljährliche Ostereierfärben und im Dezember das Weihnachtsguetzlä für interessierte Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen statt. Beide Anlässe wurden wiederum in Zusammenarbeit mit der Evang.-Ref. Kirche Oberuzwil-Jonschwil durchgeführt und durch die Unterstützung der Konfirmandinnen und Konfirmanden aus der Gemeinde zu schönen Erlebnissen. Im Juni wurden die Lamucotüren an einem Mittwochnachmittag und am letzten Freitagabend im Schuljahr für alle 6. Klässlerinnen und 6. Klässler geöffnet. Die beiden Anlässe stiessen auf grosses Interesse und bildeten einen niederschweligen Einblick in das Treffgeschehen.

Ausblick 2026

Im Jahr 2026 wird der Treff während der Schulwochen am Freitagabend geöffnet sein. Im Sommerhalbjahr von 20.00 bis 23.00 Uhr und im Winterhalbjahr von 19.30 bis 23.00 Uhr. Die bekannten Anlässe für die Mittelstufe werden wie gewohnt stattfinden. Zudem werden 2 bis 3 Spezialanlässe für die Oberstufe ins Auge gefasst. Zwei konkrete Ideen sind: Ein Selbstverteidigungskurs für Mädchen und der Besuch am Kantonalen Mädchentag am 9. Mai 2026 in Wil.



Weihnachtsguetzlä für die Schülerinnen und Schüler der 5./6. Klassen



Mocktailbar an der Chilbi

Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Wil-Uzwil

Spitex Region Uzwil

Spannende Zahlen aus dem Jahr 2025

Die Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde Wil-Uzwil (KESB) mit Standort in Niederuzwil ist zuständig für den Erwachsenen- und Kinderschutz der Gemeinden Jonschwil, Niederhelfenschwil, Oberbüren, Oberuzwil, Uzwil, Zuzwil und der Stadt Wil.

Die KESB Wil-Uzwil hat im Jahr 2025 gesamthaft 857 Verfügungen (2024: 823) erlassen. Zusätzlich wurden 223 Polizeimeldungen (z.B. häusliche Gewalt; 2024: 261) beurteilt.

Per 31. Dezember 2025 werden für die Gemeinde Jonschwil folgende Dossiers geführt:

Bestehende Dossiers*

Erwachsenenschutz	13	(31.12.2024: 14)
Kinderschutz	14	(31.12.2024: 13)
Total	27	(31.12.2024: 27)

Prüfung von Massnahmen

Erwachsenenschutz	3	(31.12.2024: 3)
Kinderschutz	8	(31.12.2024: 14)
Total	11	(31.12.2024: 17)

*pro Klient/-in ein Dossier, auch wenn mehrere Massnahmen bestehen



60

Mitarbeitende beschäftigte die Spitex im Jahr 2025



9

Auszubildende (7 Lernende und 2 HF Studierende)



588

Klienten wurden im Jahr 2025 unterstützt



10'092

Stunden waren die Mitarbeitenden mit Auto, E-Bikes oder Roller unterwegs



6'308

Kilometer mit dem E-Bike unterwegs



217'088

Kilometer mit dem Auto unterwegs



67'959

Besuche durch Mitarbeitende im Jahr 2025



1'990

Anzahl Mitglieder

Die Spitex erbringt vielfältige Leistungen bei der ambulanten Pflege.

Steuerabschluss

Der Steuerabschluss der Gemeinde Jonschwil liegt rund Fr. 310 000 über dem Budget. Für das Jahr 2025 war eine Zunahme der einfachen Steuer von 1,8 Prozent prognostiziert. Effektiv resultierte eine Zunahme von 5,44 Prozent. Die Einkommens- und Vermögenssteuern des Jahres 2025 lagen gut Fr. 20 000 unter dem Budget, weil die provisorische Rechnungsstellung grösstenteils noch mit dem tieferen Steuerfuss des Vorjahres erfolgte. Die Nachzahlungen für frühere Jahre (+ Fr. 393 693.50), Handänderungssteuern (+ Fr. 135 211.84), Grundstückgewinnsteuern (+ Fr. 392 400.45) und Gewinn- und Kapitalsteuern (+ Fr. 57 022.30) lagen über dem Budget. Bei den Quellensteuern wurde das Budget verfehlt (– Fr. 18 933.55). Bedauerlicherweise musste im Jahr 2025 eine Wertberichtigung für eine Steuerforderung gebucht werden, bei welcher ein vollständiger Verlust droht. Für das Jahr 2025 betrugen die Ausstände 8,99 Prozent. Die Ausstände für alle Jahre stiegen von 13,50 auf 15,22 Prozent. Von den Steuererklärungen des Jahres 2024 waren Ende Jahr 85,88 Prozent definitiv veranlagt. Der Kantonsschnitt lag bei 82,55 Prozent.

Für das Jahr 2026 wird mit einer Zunahme der einfachen Steuer von 3 Prozent gerechnet. Aufgrund der angespannten Finanzlage wird den Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern eine Steuerfusserhöhung um sieben Prozent beantragt.

Jahresrechnung 2025

Die Jahresrechnung 2025 schliesst mit einem operativen Aufwandüberschuss von Fr. 1 337 382.48 rund Fr. 620 000 besser ab als budgetiert. Der Betrag wird der Ausgleichsreserve entnommen, welche nach der Entnahme noch Fr. 2 661 245.20 beträgt.

Budget 2026

Das Budget 2026 sieht einen Aufwandüberschuss von Fr. 640 100 vor. Dieser soll vollumfänglich durch einen Bezug aus der Ausgleichsreserve gedeckt werden.

Investitionsrechnung 2025/2026

Die Verlegung des Radweges und der behinderten-gerechte Umbau der Bushaltestellen bei der Thurbrücke wurden im Jahr 2025 fertiggestellt. Die Abrechnung ist für 2026 vorgesehen. Für die Sanierung der Kreuzung Steig-/Steinackerstrasse sind im Jahr 2025 Ausgaben von knapp Fr. 230 000 angefallen. Die Fertigstellung ist für 2026 geplant. Das Hochwasserrückhaltebecken Bärensberg konnte Ende 2025 abgerechnet werden. Die Beiträge von Bund und Kanton übertrafen die Ausgaben, weil der Hochwasserschutz in Schwarzenbach nun vollendet ist und auch noch Beiträge für frühere Etappen ausgerichtet wurden.

Nebst den weiterlaufenden Projekten sind im Jahr 2026 folgende Projekte in der Investitionsrechnung enthalten:

- Anschluss Fernwärme Schulliegenschaften
- Verkehrssicherheit Lütisburgerstrasse
- Barrierefreie Bushaltestellen Jonschwil

Auch im Jahr 2026 muss mit einem Aufwandüberschuss gerechnet werden.

Ausblick auf Investitionen

In den Jahren 2027–2030 sind derzeit die nachfolgend aufgeführten Vorhaben in der Planung. Bei den aufgeführten Zahlen handelt es sich um grobe Schätzwerte und der Gemeinderat überprüft die Vorhaben laufend und priorisiert diese entsprechend.

2027	
Ausgaben	2 500 000
Sanierung Unterdorfstrasse	1 500 000
Geh-/Radweg nach Unterrindal (Nettoprinzip da Kt. Radroute)	600 000
Bushaltestelle Sägewerk	250 000
Anschubfinanzierung Fernwärme	150 000
Einnahmen	500 000
Rückerstattung Sanierung Unterdorfstrasse	300 000
Rückerstattung Bushaltestelle Sägewerk	100 000
Anschlussbeiträge von Privaten für die Kanalisation	100 000
2028	
Ausgaben	1 790 000
Übertrag Landanteil Kinderbetreuungsräume	940 000
Ersatz Strassenwischmaschine	250 000
Sanierung Bettenauerstrasse	600 000
Einnahmen	100 000
Anschlussbeiträge von Privaten für die Kanalisation	100 000
2029	
Ausgaben	3 500 000
Neubau Gemeindehaus	2 500 000
Bau Kinderbetreuungsräume Schulstrasse Schwarzenbach	1 000 000
Einnahmen	157 500
Anschlussbeiträge von Privaten für die Kanalisation	100 000
Anschlussbeiträge von Gde und Zweckverbänden	57 500
2030	
Ausgaben	2 360 000
Neubau Gemeindehaus	2 000 000
Spiel- und Begegnungsplatz Jonschwil	160 000
Wendeplatz Brühlstrasse	200 000
Bau Kinderbetreuungsräume Schulstrasse Schwarzenbach	1 500 000
Einnahmen	296 000
Rückvergütung Begegnungsplatz Jonschwil	25 000
Übertrag Buchwert Gemeindehaus in FV	117 100
Anschlussbeiträge von Privaten für die Kanalisation	100 000
Anschlussbeiträge von Gde und Zweckverbänden	53 900

Alle Angaben in CHF.

Die finanziellen Aussichten bleiben getrübt

Die Besserstellung im Jahr 2025 ist insbesondere auf höhere Steuererträge zurückzuführen. Weiter gab es in teils Bereichen tiefere Aufwendungen als budgetiert. Auch wenn das Jahr 2025 erfreulicherweise besser als budgetiert abgeschlossen werden konnte, bleibt die finanzielle Lage der Gemeinde Jonschwil äusserst angespannt. Insbesondere ist der Ausblick auf die kommenden Jahre aufgrund mehrerer externer Faktoren getrübt.

So muss bereits ab dem Jahr 2026, sicher aber ab dem Jahr 2027, mit tieferen Einnahmen aufgrund von Gesetzesanpassungen gerechnet werden. Einerseits plant der Bund eine Kürzung der Integrationspauschalen, andererseits ist aufgrund des künftig wegfallenden Eigenmietwerts mit tieferen Einnahmen bei der Gemeinde zu rechnen.

Der Gemeinderat hat aus diesem Grund auf das Jahr 2026 hin bereits mehrere Sparmassnahmen umgesetzt. Einerseits konnten die Pensen bei der Gemeindeverwaltung und beim Unterhaltsdienst reduziert werden. Auch wurde der Mittagstisch im Oberstufenzentrum Degenau ab dem 2. Semester des Schuljahres 2025/2026 gestrichen. Bei der Schule wurden zwei Stellen bei der Schulleitung und der Schulsozialpädagogik vorerst nicht besetzt.

Beim Unterhalt der Infrastruktur und den Investitionen achtet der Gemeinderat darauf, dass diese bestmöglich verteilt sind. Es ist dem Gemeinderat dennoch ein Anliegen, jedes Jahr gewisse Investitionen zu tätigen, damit kein Investitionsstau entsteht, der später mühsam abgetragen werden müsste.

Nichtsdestotrotz ist auch im Jahr 2026 eine Steuererhöhung unumgänglich. Sie trägt dazu bei, das strukturelle Defizit der Gemeinde Jonschwil zu senken und den Haushalt in das vom Gesetz vorgeschriebene Gleichgewicht zu bringen. Gemäss Finanzplanung sollte dies in den kommenden Jahren möglich sein, auch wenn weitere Steuererhöhungen nicht ausgeschlossen sind.

Allgemeine Verwaltung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2 377 800	441 200	2 488 270.87	469 470.18	2 337 300	452 500
Saldo		1 936 600		2 018 800.69		1 884 800
011 Legislative	62 300	4 600	61 872.69	821.05	61 700	
012 Exekutive	384 600	14 000	357 793.86	17 070.00	358 800	17 000
021 Finanz- und Steuerverwaltung	407 200	217 200	400 799.14	216 417.43	412 600	215 500
022 Allgemeine Dienste, übrige	1 439 300	179 700	1 564 425.81	209 481.70	1 400 200	194 300
029 Verwaltungsliegenschaften, übrige	84 400	25 700	103 379.37	25 680.00	104 000	25 700

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

- 012 Die Entschädigungen für die Exekutive (Gemeinderat und Kommissionen) fielen tiefer aus als budgetiert, da weniger Sitzungen abgehalten wurden. Ausserdem waren die öffentlichen Anlässe günstiger als budgetiert.
- 022 Der Aufwand im Bereich Allgemeine Dienste ist vor allem aufgrund der Informatik-Umstellung höher, welche im Jahr 2025 durchgeführt wurde.
- 022 Im Bereich Allgemeine Dienste resultierten höhere Einnahmen bei der Bauverwaltung.
- 029 Der Aufwand bei den Verwaltungsliegenschaften ist aufgrund diverser Unterhaltsarbeiten am Gemeindehaus höher ausgefallen als budgetiert.

Budget 2026

- 012 Aufgrund der Erfahrungen der Vorjahre ist der Betrag bei der Exekutive tiefer angesetzt.
- 022 Aufgrund der abgeschlossenen Informatik-Umstellung ist der Aufwand bei den allgemeinen Diensten ab dem Jahr 2026 wieder tiefer.
- 029 Im Areal Poststrasse Süd werden die Vorbereitungen für den Fernwärmeanschluss realisiert, weshalb die Kosten im Jahr 2026 höher ausfallen.

Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	997 500	829 500	978 848.48	822 183.98	966 800	802 100
Saldo		168 000		156 664.50		164 700
140 Allgemeines Rechtswesen	591 000	476 100	551 652.39	448 744.29	558 900	452 000
150 Feuerwehr allgemein	342 700	342 700	361 514.59	361 514.59	342 900	342 900
161 Militärische Verteidigung	3 000		3 280.80		4 300	
162 Zivile Verteidigung	60 800	10 700	62 400.70	11 925.10	60 700	7 200

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

- 140 Der tiefere Aufwand beim allgemeinen Rechtswesen ist auf tiefere Kosten bei der KESB zurückzuführen. Der tiefere Ertrag ist auf tiefere Einnahmen beim Betreibungsamt zurückzuführen.
- 150 Bei der Feuerwehr konnte aufgrund von Mehreinnahmen eine Einlage in die Spezialfinanzierung erfolgen. Der Aufwand fiel tiefer aus, während der Ertrag um einiges höher ausfiel als budgetiert.

Budget 2026

- 140 Beim allgemeinen Rechtswesen wird erwartet, dass sowohl Aufwand als auch Ertrag in etwa gleich wie im Jahr 2025 ausfallen.
- 150 Bei der Feuerwehr stehen Unterhaltsarbeiten bei den sanitären Anlagen des Feuerwehrdepots an. Ansonsten sind Aufwand und Ertrag in etwa gleich zu erwarten wie im Jahr 2025.

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
2 BILDUNG	12 260 300	373 200	12 282 929.83	420 818.50	12 429 300	390 300
Saldo		11 887 100		11 862 111.33		12 039 000
211 Eingangsstufe (Kindergarten)	976 200		980 739.77		921 800	
212 Primarstufe	2 932 100	7 000	2 889 637.34	8 658.50	2 915 400	3 000
213 Oberstufe	2 444 800	14 000	2 360 679.81	17 433.05	2 426 200	15 200
214 Musikschule	246 200		253 337.80		260 800	
217 Schulliegenschaften	2 198 400	44 800	2 225 362.49	57 680.45	2 288 300	49 800
218 Tagesbetreuung	446 400	155 000	481 968.25	175 739.30	450 800	160 000
219 Obligatorische Schule, übrige	3 016 200	152 400	3 091 204.37	161 307.20	3 166 000	162 300

Alle Angaben in CHF.



Rechnung 2025

- 212 Aufgrund höherer Rückerstattungen bei den Taggeldern fiel der Aufwand bei der Primarstufe tiefer aus.
- 213 Aufgrund höherer Rückerstattungen bei den Taggeldern fiel der Aufwand bei der Oberstufe tiefer aus.
- 217 Im Bereich der Schulliegenschaften waren die Personalkosten aufgrund krankheitsbedingter Stellvertretungen höher als budgetiert.
- 218 Im Bereich der Tagesbetreuung waren sowohl der Aufwand als auch der Ertrag aufgrund mehr betreuter Kinder höher als budgetiert.
- 219 Die Schulgelder für die auswärtigen Schulbesuche fielen erheblich höher aus als budgetiert.



Budget 2026

- 211 Aufgrund der Schliessung einer Kindergartenklasse fällt der Aufwand im Jahr 2026 tiefer aus.
- 213 Der Aufwand im Bereich Oberstufe orientiert sich an den Zahlen aus dem Jahr 2025.
- 214 Bei der Musikschule orientiert sich der Aufwand an den Zahlen aus dem Jahr 2025.
- 217 Im Bereich der Schulliegenschaften fallen diverse Unterhaltsarbeiten an. Insbesondere wird ein Überwachungs- und Alarmierungssystem eingerichtet.
- 219 Die zu bezahlenden Schulgelder für auswärtige Schulbesuche fallen nochmals massiv höher aus als im Vorjahr.

Kultur, Sport und Freizeit

Konto / Übersicht		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	197 000	6 700	207 431.03	20 539.45	206 900	5 900
	Saldo		190 300		186 891.58		201 000
311	Museen und bildende Kunst	17 900		14 413.50		17 900	
321	Bibliotheken und Literatur	800		800.00		800	
322	Musik und Theater	13 100		12 972.00		13 100	
329	Kultur, übrige	8 500		6 673.47		7 500	
341	Sport	72 400		74 670.99		72 300	
342	Freizeit	84 300	6 700	97 901.07	20 539.45	95 300	5 900

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

342 Der neue Weidweg konnte gebaut und die neuen Rundwege aus-
geschildert werden. Unverhofft wurden Beiträge des Kantons an
den Bau des Weidwegs ausgerichtet.

Budget 2026

311 Die konservatorischen Arbeiten in der Chronikstube werden auch
im Jahr 2026 fortgeführt.

342 Aufgrund des schlechten Zustands muss der Wanderweg Schalmen-
acker saniert werden.

Gesundheit

Konto / Übersicht		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
4	GESUNDHEIT	1 027 000	0	788 098.16	0.00	963 700	0
	Saldo		1 027 000		788 098.16		963 700
412	Kranken-, Alters- und Pflegeheime	750 000		511 900.00		650 000	
421	Ambulante Krankenpflege allgemein	246 600		243 347.26		271 200	
431	Alkohol- und Drogenprävention	100				100	
433	Schulgesundheitsdienst	25 700		31 376.10		31 300	
490	Gesundheitswesen, übrige	4 600		1 474.80		11 100	

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

412 Erfreulicherweise lagen die Kosten bei der stationären Pflegefinan-
zierung deutlich unter Budget.

Budget 2026

412 Bei der stationären Pflegefinanzierung wird davon ausgegangen,
dass sich die Kosten gegenüber dem Vorjahr erhöhen.

421 Ebenso wird erwartet, dass auch die Kosten der ambulanten Pflege-
finanzierung weiter ansteigen.

490 Es werden zwei Defibrillatoren angeschafft.

Konto / Übersicht		Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
5	SOZIALE SICHERHEIT	2 977 800	1 817 800	3 179 667.40	1 974 405.42	3 250 900	1 824 100
	Saldo		1 160 000		1 205 261.98		1 426 800
511	Krankenversicherungen	285 000	165 000	262 033.87	127 357.40	121 500	
524	Leistungen an Invalide	3 300		2 985.80		3 300	
531	Alters- und Hinterlassenenversicherung AHV	19 500	3 700	17 235.50	3 616.05	19 500	3 700
535	Leistungen an das Alter	23 700	5 000	19 138.95	4 393.90	27 400	4 500
543	Alimentenbevorschussung und -inkasso	105 000	66 500	72 976.95	68 526.90	90 000	65 000
544	Jugendschutz	128 300	20 000	158 536.90		164 500	7 000
545	Leistungen an Familien	693 900	424 900	650 652.24	444 783.75	766 000	459 100
559	Arbeitslosigkeit, übrige	5 000		2 052.50		5 000	
572	Wirtschaftliche Hilfe	421 000	173 500	429 830.41	287 691.47	444 000	193 500
573	Asylwesen	955 500	924 000	1 207 954.41	1 003 091.30	1 251 000	1 055 000
579	Fürsorge, übrige	337 600	35 200	356 269.87	34 944.65	358 700	36 300

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

- 511 Für die Übernahme der Krankenkassenprämien musste weniger aufgewendet werden. Dafür fielen auch die entsprechenden Rückerstattungen tiefer aus.
- 543 Für die Alimentenbevorschussung musste weniger aufgewendet werden als budgetiert.
- 544 Es musste eine Person in einem Heim untergerbacht werden, was zu entsprechenden Mehrkosten führte.
- 545 Bei den Leistungen an die Familien musste weniger aufgewendet werden, währenddem der Ertrag gestiegen ist.
- 572 Bei der ordentlichen Sozialhilfe zeigt sich, dass die Rückerstattungen massiv höher ausfielen als budgetiert.
- 573 Die Kosten im Asylwesen sind stark angestiegen. Dabei stieg der Aufwand stärker an als die Rückvergütungen.
- 579 Die Kosten für die Berufsbeistandschaft fielen höher aus als budgetiert.

Budget 2026

- 511 Die Übernahme der Krankenkassenprämien werden neu direkt verrechnet, weshalb sich Verschiebungen bei den Aufwänden wie Erträgen ergeben.
- 535 Es wird ein regionales Altersleitbild erarbeitet, für das entsprechende Kosten anfallen.
- 543 Es wird erwartet, dass die Alimentenbevorschussungen im Jahr 2026 ansteigen werden.
- 545 Die Ausgaben wie die Rückvergütungen bei der Spielgruppe und der sozialpädagogischen Familienbegleitung steigen an. Die Subventionen durch den Kanton für die Kindertagesstätte gehen zurück.
- 573 Beim Asylwesen wird damit gerechnet, dass die Kosten weiter hoch bleiben. Die Kosten werden zu einem grossen Teil, jedoch nicht vollumfänglich, zurückvergütet.
- 579 Im Bereich Soziale Dienste und Berufsbeistandschaft steigen die Kosten und damit die Entschädigungen für Gemeinden und Zweckverbände weiter an.

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
6 VERKEHR	1 372 800	249 700	1 293 660.41	219 825.15	1 383 800	192 000
Saldo		1 123 100		1 073 835.26		1 191 800
615 Gemeindestrassen	1 015 700	225 500	933 566.85	189 666.35	1 006 400	167 000
619 Werkhof, übrige	7 700		1 764.90		7 700	
621 Öffentliche Verkehrsinfrastruktur	25 400		30 323.00	2 512.80	20 900	
622 Regional- und Agglomerationsverkehr	301 000		301 574.00		326 000	
629 Öffentlicher Verkehr, übrige	23 000	24 200	26 431.66	27 646.00	22 800	25 000

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

615 Die Aufwendungen für den Strassenunterhalt konnten einiges unter Budget gehalten werden.

621 Die Kosten bei der öffentlichen Verkehrsinfrastruktur fielen aufgrund von Unterhaltsarbeiten etwas höher aus als budgetiert.

Budget 2026

615 Bei den Gemeindestrassen stehen neben verschiedenen Projektierungsarbeiten vor allem auch Unterhaltsarbeiten an.

622 Die Beiträge für den öffentlichen Verkehr steigen im Jahr 2026 an.

Umweltschutz und Raumordnung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	1 169 800	921 900	1 128 636.49	997 134.04	1 350 500	1 083 000
Saldo		247 900		131 502.45		267 500
720 Abwasserbeseitigung	759 300	759 300	752 635.23	752 635.23	863 400	863 400
730 Abfallwirtschaft	127 100	127 100	126 736.81	126 736.81	150 100	150 100
741 Gewässerverbauungen	30 800		21 302.12	71 861.45	40 100	23 000
750 Arten- und Landschaftsschutz	25 200	11 500	18 880.00	8 783.60	39 400	11 500
771 Friedhof und Bestattung	88 900	24 000	85 078.88	37 116.95	118 000	35 000
779 Umweltschutz, übrige	6 000		3 582.30		7 000	
790 Raumordnung	132 500		120 421.15		132 500	

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

741 Bei den Gewässerverbauungen konnte eine nicht budgetierte Rückvergütung beim Ertrag verbucht werden.

771 Die Rückerstattungen beim Friedhof fielen höher aus als budgetiert.

790 Die Kosten für die Ortsplanungsarbeiten fielen tiefer aus als budgetiert.

Budget 2026

720 Bei der Abwasserbeseitigung stehen verschiedene Unterhaltsarbeiten an der Kanalisation an. Ebenso stehen bei der Kläranlage verschiedene Unterhaltsarbeiten an, um den Betrieb sicherzustellen.

730 Im Bereich der Abfallwirtschaft werden zusätzliche Unterflurcontainer installiert.

771 Beim Friedhof stehen verschiedene Unterhaltsarbeiten, insbesondere der Ersatz der Thujahecke und die Neugestaltung des Kindergrabfeldes, an.

Volkswirtschaft

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
8 VOLKSWIRTSCHAFT	46 000	8 900	45 206.20	8 962.12	46 600	8 900
Saldo		37 100		36 244.08		37 700
813 Produktionsverbesserungen Vieh	20 000		20 215.75		20 000	
820 Forstwirtschaft	21 000	8 900	21 679.00	8 962.12	21 700	8 900
830 Jagd und Fischerei	500		370.00		500	
850 Industrie, Gewerbe, Handel	4 500		2 941.45		4 400	

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

Im Bereich Volkswirtschaft gab es nur geringfügige Abweichungen zum Budget.

Budget 2026

Im Bereich Volkswirtschaft gibt es keine Änderungen zum Budget des Vorjahres.

Finanzen und Steuern

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
9 FINANZEN UND STEUERN	270 100	16 085 400	978 019.06	17 100 046.61	322 300	17 859 200
Saldo	15 815 300		16 122 027.55		17 536 900	
910 Steuern	35 800	13 807 400	745 374.03	14 828 871.50	48 700	15 478 300
930 Finanz- und Lastenausgleich		1 949 200		1 949 300.00		2 149 800
950 Ertragsanteile, übrige, ohne Zweckbindung		500		2 500.00		500
961 Zinsen	146 800	14 000	150 749.30	17 006.05	161 100	15 100
963 Liegenschaften des Finanzvermögens	83 500	314 300	78 060.57	302 369.06	108 500	202 200
969 Finanzvermögen, übrige	4 000		3 835.16		4 000	
971 Rückverteilungen aus CO ₂ -Abgabe						13 300

Alle Angaben in CHF.

Rechnung 2025

910 Der Steuerertrag fällt um einiges höher aus als budgetiert. Insbesondere die Nachzahlungen sowie die Grundstückgewinn- und die Handänderungssteuern fallen höher aus. Es musste im Jahr 2025 eine Wertberichtigung auf eine Steuerforderung gebucht werden, bei welcher ein vollständiger Verlust droht.

Budget 2026

910 Aufgrund der schlechten finanziellen Lage soll der Steuerfuss ab dem Jahr 2026 auf 129% festgesetzt werden.

930 Aufgrund der schlechten Ergebnisse der Vorjahre ist mit mehr Einnahmen aus dem Finanzausgleich zu rechnen.

963 Aufgrund des Kaufs der Photovoltaikanlagen Sonnenrain und Degenau sind sowohl der Aufwand als auch der Ertrag höher.

Funktionale Gliederung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
ERFOLGSRECHNUNG	22 696 100	20 734 300	23 370 767.93	22 033 385.45	23 258 100	22 618 000
Saldo (Operatives Ergebnis)		1 961 800		1 337 382.48		640 100
0 ALLGEMEINE VERWALTUNG	2 377 800	441 200	2 488 270.87	469 470.18	2 337 300	452 500
Saldo		1 936 600		2 018 800.69		1 884 800
1 ÖFFENTLICHE ORDNUNG UND SICHERHEIT, VERTEIDIGUNG	997 500	829 500	978 848.48	822 183.98	966 800	802 100
Saldo		168 000		156 664.50		164 700
2 BILDUNG	12 260 300	373 200	12 282 929.83	420 818.50	12 429 300	390 300
Saldo		11 887 100		11 862 111.33		12 039 000
3 KULTUR, SPORT UND FREIZEIT	197 000	6 700	207 431.03	20 539.45	206 900	5 900
Saldo		190 300		186 891.58		201 000
4 GESUNDHEIT	1 027 000	0	788 098.16	0.00	963 700	0
Saldo		1 027 000		788 098.16		963 700
5 SOZIALE SICHERHEIT	2 977 800	1 817 800	3 179 667.40	1 974 405.42	3 250 900	1 824 100
Saldo		1 160 000		1 205 261.98		1 426 800
6 VERKEHR	1 372 800	249 700	1 293 660.41	219 825.15	1 383 800	192 000
Saldo		1 123 100		1 073 835.26		1 191 800
7 UMWELT UND RAUMORDNUNG	1 169 800	921 900	1 128 636.49	997 134.04	1 350 500	1 083 000
Saldo		247 900		131 502.45		267 500
8 VOLKSWIRTSCHAFT	46 000	8 900	45 206.20	8 962.12	46 600	8 900
Saldo		37 100		36 244.08		37 700
9 FINANZEN UND STEUERN	270 100	16 085 400	978 019.06	17 100 046.61	322 300	17 859 200
Saldo	15 815 300		16 122 027.55		17 536 900	

Alle Angaben in CHF.

Gestuftes Erfolgsausweis Sachgruppengliederung

Konto / Übersicht	Budget 2025	Rechnung 2025	Budget 2026
Betrieblicher Aufwand	22 463 600	23 122 178.93	22 977 200
30 Personalaufwand	12 167 000	12 037 215.58	12 134 100
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	4 038 000	4 654 571.69	4 283 700
33 Abschreibungen	969 700	969 689.25	974 400
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	20 600	167 966.46	2 100
36 Transferaufwand	5 156 100	5 181 740.95	5 471 700
39 Interne Verrechnungen	112 200	110 995.00	111 200
Betrieblicher Ertrag	20 325 500	21 552 842.62	22 289 800
40 Fiskalertrag	13 806 400	14 755 700.43	15 453 300
41 Regalien und Konzessionen	500	2 500.00	500
42 Entgelte	2 577 700	2 689 005.44	2 454 700
43 Verschiedene Erträge	11 900	12 008.55	14 000
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	11 700	2 272.41	114 100
46 Transferertrag	3 805 100	3 980 360.79	4 141 800
49 Interne Verrechnungen	112 200	110 995.00	111 400
Betriebsergebnis	-2 138 100	-1 569 336.31	-687 400
34 Finanzaufwand	-232 500	-248 589.00	-280 900
44 Finanzertrag	408 800	480 542.83	328 200
Finanzergebnis	176 300	231 953.83	47 300
Operatives Ergebnis	-1 961 800	-1 337 382.48	-640 100
gesetzl. vorgegebene Reserveveränderungen			
Einlagen (-)/Entnahmen (+) in Reserve Lieg. FV	-13 300	-14 056.80	-11 300
Einlagen (-)/Entnahmen (+) aus Reserve Wertschwankungen FV			
Einlagen (-)/Entnahmen (+) aus Reserve Vorfinanzierung VV	85 700	85 737.75	85 700
der Bürgerschaft beantragte Reserveveränderungen			
Einlagen (-)/Entnahmen (+) in Ausgleichsreserve		1 265 701.53	
Ergebnis aus Reserveveränderung	72 400	1 337 382.48	74 400
Gesamtergebnis nach Reserveveränderung	-1 889 400	0.00	-565 700
Ertragsüberschuss (+), Aufwandüberschuss (-)			

Alle Angaben in CHF.

Neue Ausgaben ab Fr. 10 000

Konto	Bereich	Stichwort	Betrag
029	Verwaltungsliegenschaften	Vorbereitung Fernwärmeanschluss Liegenschaft Poststrasse Jonschwil	10 000
150	Feuerwehr allgemein	Sanitäre Anlagen Feuerwehrdepot	23 000
213	Oberstufe	Ersatz zehn Nähmaschinen	19 800
217	Schulliegenschaften	Überwachungs- und Alarmierungssystem Schulliegenschaften	38 000
217	Schulliegenschaften	Sanierung Dach Pavillon Schwarzenbach	29 600
219	Oblig. Schule, übrige	Leasing Notebooks Oberstufe	21 500
219	Oblig. Schule, übrige	Leasing Ipads Primarstufe	13 800
219	Oblig. Schule, übrige	Sonderwoche Primarstufe	33 000
342	Freizeit	Sanierung Wanderweg Schalmacker	20 000
490	Gesundheitswesen, übrige	Beschaffung zwei Defibrillatoren	10 000
615	Gemeindestrassen	Anschaffung Salzstreuer	38 000
615	Gemeindestrassen	Planung Unterdorfstrasse	25 000
615	Gemeindestrassen	Planung Lütisburgerstrasse	25 000
615	Gemeindestrassen	Planung Bettenauerstrasse	15 000
615	Gemeindestrassen	Planung Geh-/Radweg Lütisburgerstrasse mit Gde. Lütisburg	25 000
615	Gemeindestrassen	Planung Bushaltestellen	20 000
615	Gemeindestrassen	Randabschlüsse Pfattstrasse	10 000
615	Gemeindestrassen	Unterhalt Bankett Wildbergstrasse	10 000
615	Gemeindestrassen	Unterhalt Mülistrasse	14 000
615	Gemeindestrassen	Unterhalt Zufahrt Werkhof	10 000
720	Abwasserbeseitigung	Pumpleitung Aeuelistrasse zusammen mit Dorfkorp. Schwarzenbach	45 000
720	Abwasserbeseitigung	Umbau Pumpstation Mülistrasse	30 000
720	Abwasserbeseitigung	Unterhalt Kanalisation Winkelstrasse	16 000
730	Abfallwirtschaft	Unterflurbehälter	15 000
730	Abfallwirtschaft	Kübel und Robidog	13 000
771	Friedhof und Bestattung	Ersatz Thujahecke Friedhof	20 500

Es werden nur «nicht gebundene» Ausgaben aufgeführt.
Alle Angaben in CHF.

Investitionsrechnung

Funktionale Gliederung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	757 250	591 900	361 641	448 841	1 505 000	295 000
Zunahme der Nettoinvestition		165 350		–87 200		1 210 000
2 BILDUNG					200 000	
217 Schulliegenschaften						
Anschluss Fernwärme Schulliegenschaften					200 000	
6 VERKEHR	557 250	171 900	255 633	13 000	1 305 000	195 000
615 Gemeindestrassen						
Geh-/Radweg Viadukt Schwarzenbach	397 250		28 921		400 000	
Sanierung Kreuzung Steig-/Steinackerstrasse	160 000		226 712		320 000	
Verkehrssicherheit Lütisburgerstrasse					395 000	
Barrierefreie Bushaltestellen					190 000	
Übertragung von Gst. 1206 ins Finanzvermögen		13 000		13 000		
Investitionsbeiträge vom Bund (aus Agglomerationsprogramm)		158 900				195 000
7 UMWELTSCHUTZ UND RAUMORDNUNG	200 000	420 000	106 008	435 841		100 000
720 Abwasserbeseitigung						
Anschlussbeiträge von privaten Haushalten		100 000		173 349		100 000
741 Gewässerverbauungen						
Rückhaltebecken Riet/Bärensberg	200 000		106 008			
Investitionsbeiträge vom Bund (aus Agglomerationsprogramm)		175 000		143 550		
Investitionsbeiträge vom Kanton		145 000		118 942		

Sachgruppengliederung

Konto / Übersicht	Budget 2025		Rechnung 2025		Budget 2026	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
INVESTITIONSRECHNUNG	757 250	591 900	361 641	448 841	1 505 000	295 000
Zunahme der Nettoinvestition		165 350		–87 200		1 210 000
Investitionsausgaben	757 250		361 641		1 505 000	
Sachanlagen	757 250		361 641		1 505 000	
Investitionseinnahmen		591 900		448 841		295 000
Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen		13 000		13 000		
Investitionsbeiträge für eigene Rechnung		578 900		435 841		295 000

Alle Angaben in CHF.

Konto / Übersicht	01.01.2025	Veränderung		31.12.2025
	Aktiven	Zuwachs	Abgang	Aktiven
1 AKTIVEN	32 640 493.83	706 597.99		31 933 895.84
10 Finanzvermögen	10 512 301.40	176 942.06		10 689 243.46
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1 308 688.78		174 756.42	1 133 932.36
101 Forderungen	2 512 885.47		589 972.23	1 922 913.24
102 Kurzfristige Finanzanlagen	1 692 378.00	987 554.65		2 679 932.65
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	209 096.15		52 350.94	156 745.21
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	63 433.00	6 467.00		69 900.00
107 Langfristige Finanzanlagen	1 482 450.00			1 482 450.00
108 Sachanlagen FV	3 243 370.00			3 243 370.00
14 Verwaltungsvermögen	22 128 192.43	883 540.05		21 244 652.38
140 Sachanlagen VV	22 128 192.43		883 540.05	21 244 652.38
	Passiven	Zuwachs	Abgang	Passiven
2 PASSIVEN	32 640 493.83	706 597.99		31 933 895.84
20 Fremdkapital	25 067 334.17	465 090.44		25 532 424.61
200 Laufende Verbindlichkeiten	4 986 259.27		332 381.46	4 653 877.81
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	2 531 915.54		2 493 452.06	38 463.48
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	776 958.00	81 639.45		858 597.45
205 Kurzfristige Rückstellungen	67 700.00	5 200.00		72 900.00
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	16 704 501.36	3 204 084.51		19 908 585.87
29 Eigenkapital	7 573 159.66	1 171 688.43		6 401 471.23
290 Spezialfinanzierungen im EK	1 401 432.36	165 694.05		1 567 126.41
293 Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	1 886 230.42		85 737.75	1 800 492.67
294 Reserven	4 285 496.88		1 251 644.73	3 033 852.15
299 Kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	0.00		0.00	0.00

Wertschriftenverzeichnis per 31. Dezember 2025

Anzahl	Nominalwert	Titelbezeichnung	Buchwert 31.12.
		Aktien	
150	15 000	Abraxas Informatik AG	30 000
50	250	IG GIS AG	250
150	15 000	Wiler Sportanlagen AG (WISPAG)	15 000
		Anteilscheine	
45	90 000	Solargenossenschaft Jonschwil-Schwarzenbach	90 000
1	200	Raiffeisenbank Regio Uzwil	200
20	2 000	Konzert und Theater St.Gallen	2 000
		Total	137 450

Alle Angaben in CHF.

Geldflussrechnung

Geldfluss aus Betriebstätigkeit	-200 122.97
Jahresergebnis	0.00
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	969 689.25
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	167 966.46
Einlagen in das Eigenkapital	14 056.80
Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-219 264.55
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-2 272.41
Entnahmen aus Eigenkapital	-1 351 439.28
Abnahme Forderungen	589 972.23
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	18 283.94
Zunahme Vorräte und angefangene Arbeiten	-6 467.00
Abnahme laufende Verbindlichkeiten	-332 381.46
Zunahme passive Rechnungsabgrenzungen Erfolgsrechnung	81 639.45
Zunahme kurzfristige Rückstellungen Erfolgsrechnung	5 200.00
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	121 266.86
Investitionsausgaben Verwaltungsvermögen	-361 640.75
Investitionseinnahmen Verwaltungsvermögen	448 840.61
Abnahme aktive Rechnungsabgrenzungen Investitionsrechnung	34 067.00
Finanzierungsfehlbetrag	-78 856.11
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	-95 900.31
Kursverluste/negative Wertberichtigungen Finanzvermögen	0.00
Zunahme kurzfristige Finanzanlagen	-987 554.65
Veränderung Sach- und immaterielle Anlagen Finanzvermögen	0.00
Abnahme kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	-2 493 452.06
Zunahme langfristige Finanzverbindlichkeiten	3 250 000.00
Total Geldfluss	-174 756.42
Kontrolle	
Bestand flüssige Mittel 01.01.2025	1 308 688.78
Bestand flüssige Mittel 31.12.2025	1 133 932.36
Abnahme flüssige Mittel	-174 756.42

Alle Angaben in CHF.

Steuerabrechnung 2025

1. Steuern von natürlichen Personen	Rückstand	Nachzahlungen, lfd. Steuern	Ausgleichsz. z.L. Pfl.	Verzugszinsen	Kosten (Spesen)	Zahlungen	Ausgleichsz. z.G. Pfl.	Vergütungen	Erlasse Verluste	Neuer Rückstand
Einkommens- und Vermögenssteuern										
Vorjahressteuern	1 690 460.20	1 143 693.50	28 426.11	73 718.00	17 070.73	1 735 047.62	20 082.46	2 090.71	31 528.14	1 164 619.61
Laufende Steuern		9 951 572.06	16.01	43.45	0.00	9 066 223.40	373.95	0.00	-12 698.93	897 733.10
Total	1 690 460.20	11 095 265.56	28 442.12	73 761.45	17 070.73	10 801 271.02	20 456.41	2 090.71	18 829.21	2 062 352.71
2. Feuerweh-ersatzabgabe	77 336.68	317 053.15	814.78	660.99	0.00	309 378.61	443.04	0.00	1 601.45	84 442.50
3. Grundsteuern		1 099 729.18				1 099 729.18				

Steuerabschluss 2025	Rechnung 2024	Budget 2025	Rechnung 2025	Abweichung Rechnung / Budget
Einfache Steuer (100%)	8 031 220.66	8 176 000.00	8 468 020.92	292 020.92
Zuwachs in %		1.80%	5.44%	3.57%
Steuerertrag Gemeindesteuern				
Einkommens- und Vermögenssteuern	9 396 549.24	9 975 000.00	9 951 572.06	-23 427.94
Nachzahlungen	478 909.18	750 000.00	1 143 693.50	393 693.50
Verzugs- und Ausgleichszinsen	32 144.47	21 000.00	102 735.72	81 735.72
Vergütungs- und Ausgleichszinsen	-17 387.02	-7 000.00	-23 568.97	-16 568.97
Grundsteuern	803 779.49	1 094 400.00	1 099 729.18	5 329.18
Handänderungssteuern	160 587.75	240 000.00	375 211.84	135 211.84
Hundesteuern	32 400.00	33 000.00	31 440.00	-1 560.00
Kantonsanteil an Hundesteuern	-2 750.00	-2 800.00	-2 400.00	400.00
Erläss/Verluste	-57 613.23	-25 000.00	-18 829.21	6 170.79
Bildung Delkredere für Steuerverluste	0.00	0.00	-700 000.00	-700 000.00
Auflösung Delkredere für Steuerverluste	0.00	0.00	0.00	0.00
Korrektur Steuerfuss	350 446.93	0.00	0.00	0.00
Total	11 177 066.81	12 078 600.00	11 959 584.12	-119 015.88
Steueranteile				
Gewinn- und Kapitalsteuern (jur. Personen)	986 121.70	977 000.00	1 034 022.30	57 022.30
Grundstückgewinnsteuern	337 791.50	360 000.00	752 400.45	392 400.45
Quellensteuern	342 953.50	357 000.00	338 066.45	-18 933.55
Erläss/Verluste	-1 196.95	-1 000.00	-215.05	784.95
Total Einnahmeanteil	1 665 669.75	1 693 000.00	2 124 274.15	431 274.15
Total Steuerertrag	12 842 736.56	13 771 600.00	14 083 858.27	312 258.27

Alle Angaben in CHF.

Steuerplan

	Rechnung 2025	Budget 2026
1. Einfache Steuer 100% (+3%)	8 468 021	8 722 062
2. Steuerbedarf		
3. Deckung des Steuerbedarfs		
Einkommen- und Vermögenssteuern	9 951 572	11 251 500
Nachzahlungen	1 143 694	850 000
Total	11 095 266	12 101 500
4. Steuerfuss	122%	129%
5. Grundsteuern		
0.8 ‰ / 0.2 ‰	1 099 729	1 119 600
6. Feuerwehersatzabgaben	316 992	295 000
12% der einfachen Steuer, max. Fr. 700.00		
7. Weitere Steuern		
Handänderungssteuern	375 212	360 000
Hundesteuern	31 440	31 200
Gewinn- und Kapitalsteuern (juristische Personen)	1 034 022	980 000
Grundstückgewinnsteuern	752 400	500 000
Quellensteuern	338 066	336 000
Total	2 531 141	2 207 200

Alle Angaben in CHF.

1. Grundsätze der Rechnungslegung einschliesslich der wesentlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

1.1 Angewandetes Regelwerk

Die vorliegende Rechnung wurde in Übereinstimmung mit dem Gemeindegesetz (sGS 151.2; abgekürzt GG) und der Verordnung über den Finanzhaushalt der Gemeinden (sGS 151.53; abgekürzt FHGV) erstellt. Es werden die allgemeinen Grundlagen und Grundsätze der Rechnungslegung der St.Galler Gemeinden angewendet.

1.2 Rechnungslegungsgrundsätze

Die Grundsätze zur Rechnungslegung richten sich nach Art. 106a Abs. 1 GG.

Bruttodarstellung

Aufwände und Erträge, Ausgaben und Einnahmen sowie Aktiven und Passiven werden getrennt voneinander, ohne gegenseitige Verrechnung, in voller Höhe ausgewiesen.¹

Fortführung

Für die Rechnungslegung ist die Fortführung der Tätigkeit der Gemeinden begleitend.

Periodenabgrenzung

Aufwände und Erträge werden in derjenigen Periode erfasst, in der sie verursacht werden.

Vergleichbarkeit

Die Rechnungen der Gesamtgemeinde und der Verwaltungseinheiten sollen sowohl untereinander als auch über die Zeit hinweg vergleichbar sein.

Stetigkeit

Die Grundsätze der Rechnungslegung bleiben nach Möglichkeit während eines längeren Zeitraums unverändert.

Verständlichkeit

Die Informationen müssen klar und nachvollziehbar sein.

Wesentlichkeit

Sämtliche Informationen im Hinblick auf die Adressaten, die für eine rasche und umfassende Beurteilung der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage notwendig sind, sind offenzulegen. Nicht relevante Informationen sollen ausgelassen werden.

Zuverlässigkeit

Die Informationen sollen richtig sein und glaubwürdig dargestellt werden (Richtigkeit). Der wirtschaftliche Gehalt soll die Abbildung bestimmen (wirtschaftliche Betrachtungsweise). Die Informationen sollen willkürfrei und wertfrei dargestellt werden (Vollständigkeit).

¹ Ausnahmen zum Prinzip der Bruttodarstellung sind aus dem Kontext ersichtlich.

1.3 Bilanzierung und Bewertung

Die Bilanz wird als Stichtagsrechnung geführt. Bilanzstichtag ist der 31. Dezember. Während die Bilanzierungsgrundsätze die Frage beantworten, ob ein Sachverhalt in der Bilanz auszuweisen ist, legen die Bewertungsgrundsätze fest, mit welchem Wert die Position in der Bilanz zu erscheinen hat.

Finanzvermögen

Das Finanzvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die nicht unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
100 Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	Jederzeit verfügbare Geldmittel und Sichtguthaben	Nominalwert, Fremdwährungen sind zum Tageskurs per Bilanzstichtag umgerechnet
101 Forderungen	Guthaben, die auf einem öffentlich-rechtlichen oder privatrechtlichen Anspruch der Gemeinde gegenüber Dritten beruhen. Es handelt sich dabei um Forderungen, die ihrer Natur nach kurzfristig realisierbar sind und deshalb entsprechend ihrer Fälligkeit in flüssige Mittel umgewandelt werden. Forderungen werden verbucht, wenn die entsprechende Lieferung oder Leistung erbracht ist und der Nutzen an den Käufer beziehungsweise Leistungsbezüger übergegangen ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert, Einzelbewertungsmethode
102 Kurzfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten von 90 Tagen bis 1 Jahr	Nominalwert
104 Aktive Rechnungsabgrenzungen	Forderungen oder Ansprüche aus Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag getätigte Ausgaben oder Aufwände, die der folgenden Rechnungsperiode zu belasten sind.	Nominalwert
106 Vorräte und angefangene Arbeiten	Für die Leistungserstellung benötigte Waren und Materialien	Anschaffungs-/Herstellkosten
107 Langfristige Finanzanlagen	Finanzanlagen mit Laufzeiten über 1 Jahr Sämtliche Finanzanlagen sind zu bilanzieren.	Kurswert oder Anschaffungs-/Herstellkosten
108 Sachanlagen FV	Grundstücke, Gebäude und Mobilien, die als Kapitalanlage oder für einen Wiederverkauf erworben werden (Förderung des Wohnungsbaus, Industrieansiedlung, Realersatz). Auch der übrige, vorsorgliche Landerwerb wird hier aktiviert (z.B. Grundstücke in der öffentlichen Zone, sofern noch kein baureifes Projekt vorhanden ist). In diesem Konto sind auch die Übernahmen von Grundstücken aus dem Verwaltungsvermögen, die nicht mehr für die öffentliche Aufgabenerfüllung benötigt werden, zu verbuchen. Sämtliche Sachanlagen sind zu bilanzieren.	Verkehrswert

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen besteht aus den Vermögenswerten, die unmittelbar der Erfüllung öffentlicher Aufgaben dienen.

Zugänge zum Verwaltungsvermögen können nur durch Aktivierung aus der Investitionsrechnung erfolgen. Abgänge erfolgen durch Abschreibung sowie durch Übertragung in das Finanzvermögen bei Veräußerung oder Entwidmung.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
140 Sachanlagen VV	Sachgüter, die für die Erfüllung öffentlicher Aufgaben benötigt werden (z. B. Strassen, Hochbauten, Wasserbauten, Mobilien) Aktivierung der Investitionsausgaben, wenn sie die Aktivierungsgrenze übersteigen.	Anschaffungs-/Herstellkosten unter Abzug planmässiger Abschreibungen

Fremdkapital

Das Fremdkapital besteht aus Verbindlichkeiten zugunsten Dritter, die innerhalb eines Zeitraums zurückbezahlt werden müssen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
200 Laufende Verbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen oder anderen betrieblichen Aktivitäten, die innerhalb eines Jahres fällig sind oder fällig werden können. Laufende Verbindlichkeiten werden bilanziert, wenn ihr Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt und der Mittelabfluss zur Erfüllung sicher oder wahrscheinlich ist.	Sollverbuchung, Bruttomethode, Nominalwert
201 Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften bis ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert
202 Steuerbezug	Bilanzkonto für die Verbuchung von Steuertransaktionen	Nominalwert
204 Passive Rechnungsabgrenzungen	Verbindlichkeiten aus dem Bezug von Lieferungen und Leistungen des Rechnungsjahres, die noch nicht in Rechnung gestellt oder eingefordert wurden, aber der Rechnungsperiode zuzuordnen sind. Vor dem Bilanzstichtag eingegangene Erträge oder Einnahmen, die der folgenden Rechnungsperiode gutzuschreiben sind.	Nominalwert
205 Kurzfristige Rückstellungen	Durch ein Ereignis in der Vergangenheit erwarteter oder wahrscheinlicher Mittelabfluss in der folgenden Rechnungsperiode. Eine Rückstellung ist zu bilden, wenn es sich um eine gegenwärtige Verpflichtung handelt, deren Ursprung in einem Ereignis der Vergangenheit liegt, der Mittelabfluss zur Erfüllung der Verpflichtung wahrscheinlich ist (Eintrittswahrscheinlichkeit über 50 Prozent), die Höhe der Verpflichtung zuverlässig geschätzt werden kann und der Betrag wesentlich ist.	nach allgemein anerkannten Grundsätzen
206 Langfristige Finanzverbindlichkeiten	Verbindlichkeiten aus Finanzierungsgeschäften über ein Jahr Laufzeit.	Nominalwert

Eigenkapital

Das Eigenkapital ist der rechnerische Betrag, um den die Vermögenswerte die Verbindlichkeiten übersteigen.

Kontengruppe	Definition und Bilanzierung	Bewertung
290 Spezialfinanzierungen im EK	Spezialfinanzierungen im Eigenkapital (z.B. Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Feuerwehr) Sämtliche Spezialfinanzierungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
293 Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen	Reserven zur teilweisen oder vollständigen Finanzierung des zukünftigen Abschreibungsaufwands künftiger oder bereits getätigter Investitionsvorhaben. Sämtliche Vorfinanzierungen und zusätzliche Abschreibungen sind zu bilanzieren.	Nominalwert
294 Reserven	Reserven zur Glättung des Gesamtergebnisses der Erfolgsrechnung (z.B. Ausgleichsreserve, Reserve Werterhalt Finanzvermögen). Sämtliche Reserven sind zu bilanzieren.	Nominalwert
299 Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	Saldo aus den kumulierten Überschüssen und Defiziten der Erfolgsrechnung. Wird ein Fehlbetrag (negatives Vorzeichen) ausgewiesen, verbleibt der Posten auf der Passivseite.	Nominalwert

1.4 Abschreibungsmethode und Abschreibungssätze

Finanzvermögen

Wertberichtigungen des Finanzvermögens werden vorgenommen, wenn eine Wertveränderung gegenüber dem Buchwert eintritt.

Verwaltungsvermögen

Das Verwaltungsvermögen wird gemäss Ratsbeschluss vom 17. Mai 2017 linear über folgende Nutzungsdauern abgeschrieben:

Anlagekategorie	Nutzungsdauer
Böden	–
Strassen, Verkehrswege	30 Jahre
Brücken, Kunstbauten (konventionelle Bauweise)	60 Jahre
Brücken, Kunstbauten (Leichtbauweise)	10 Jahre
Wasserbau	40 Jahre
Übrige Tiefbauten (z. B. Friedhöfe, Plätze)	40 Jahre
Kanal- und Leitungsnetze	40 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Tiefbauten)	40 Jahre
Gebäude, Hochbauten (konventionelle Bauweise)	25 Jahre
Gebäude, Hochbauten (Leichtbauweise)	20 Jahre
Abwasseranlagen, Abfallanlagen (Hochbauten)	25 Jahre
Waldungen, Alpen	–
Möbilien	5 Jahre
Maschinen	5 Jahre
Fahrzeuge	5 Jahre
Spezialfahrzeuge	10 Jahre
Hardware	5 Jahre
Anlagen im Bau	–
Übrige Sachanlagen	5 Jahre
Software	5 Jahre
Lizenzen, Nutzungsrechte, Markenrechte	5 Jahre
Planungskosten	10 Jahre
Übrige immaterielle Anlagen	5 Jahre
Darlehen	–
Beteiligungen, Grundkapitalien	–
Investitionsbeiträge	gemäss Anlagekategorie des finanzierten Objekts
Passivierte Anschlussbeiträge	10 Jahre

Aktivierungsgrenze

Die Aktivierungsgrenze beträgt gemäss Ratsbeschluss vom 24. Oktober 2023 Fr. 150 000.00, wobei Darlehen und Beteiligungen unabhängig von ihrer Höhe aktiviert werden.

2. Eigenkapitalnachweis

Der Eigenkapitalnachweis zeigt die Ursachen der Veränderung des Eigenkapitals auf.

Konto	Bezeichnung	Bestand 01.01.	Zunahme	Abnahme	Bestand 31.12.
2900	Spezialfinanzierungen im EK	1 401 432.36	167 966.46	2 272.41	1 567 126.41
290010	Abwasserbeseitigung	965 176.72	119 183.99		1 084 360.71
290020	Feuerwehr	303 807.28	48 782.47		352 589.75
290030	Abfallbeseitigung	132 448.36		2 272.41	130 175.95
2930	Vorfinanzierungen	1 886 230.42		85 737.75	1 800 492.67
293001	Schulhausneubau Schw'bach	1 886 230.42		85 737.75	1 800 492.67
2940	Ausgleichsreserve	3 926 946.73		1 265 701.53	2 661 245.20
2941	Reserve Werterhalt Finanzvermögen	358 550.15	14 056.80		372 606.95
294110	Reserve Liegenschaften FV	194 368.15	14 056.80		208 424.95
294120	Reserve Wertschwankungen FV	164 182.00			164 182.00
2990	Jahresergebnis	-1 815 889.97	1 815 889.97		
2999	kumulierte Ergebnisse der Vorjahre	1 815 889.97		1 815 889.97	
29	Total Eigenkapital	7 573 159.66	1 997 913.23	3 169 601.66	6 401 471.23

3. Rückstellungsspiegel

Die Überzeit- und Ferienguthaben der Gemeindemitarbeitenden (ohne Kader und Lehrpersonen) werden als Rückstellungen im Konto Nr. 205000 gebucht. Diese haben sich um Fr. 5 200.00 erhöht und betragen per 31.12.2025 Fr. 72 900.00.

4. Beteiligungsspiegel

Es bestehen keine wesentlichen Beteiligungen.

5. Gewährleistungsspiegel

Es bestehen keine Gewährleistungen.

6. Anlagespiegel

6.1 Finanz- und Sachanlagen des Finanzvermögens

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Wertberichtigungen					Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (–) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (+/–)	Wertberichti- gungen (–)	Wertauf- holungen (+)	Abgänge (+/–) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
107 Langfristige Finanzanlagen	1 482 450.00	0.00	1 482 450.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	1 482 450.00
1070 Aktien und Anteilscheine	137 450.00		137 450.00	0.00				0.00	137 450.00
1071 Verzinssliche Anlagen	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
1072 Langfristige Forderungen	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
1079 Übrige langfristige Finanzanlagen	1 345 000.00		1 345 000.00	0.00				0.00	1 345 000.00
108 Sachanlagen FV	3 337 270.00	0.00	3 337 270.00	–93 900.00	0.00	0.00	0.00	–93 900.00	3 243 370.00
1080 Grundstücke FV	765 000.00		765 000.00	0.00				0.00	765 000.00
1084 Gebäude FV	2 572 270.00		2 572 270.00	–93 900.00				–93 900.00	2 478 370.00
1086 Mobilien FV	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
1089 Übrige Sachanlagen FV	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
Total	4 819 720.00	0.00	4 819 720.00	–93 900.00	0.00	0.00	0.00	–93 900.00	4 725 820.00

6.2 Verwaltungsvermögen

Konto	Anschaffungskosten			Kumulierte Abschreibungen					Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (–) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01. (–)	Planmässige Abschrei- bungen (–)	Ausserplanm. Abschreib./ Wertbericht. (–)	Abgänge (+) Umglied. (+/–)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
140 Sachanlagen VV	25 649 524.48	86 149.20	25 735 673.68	–3 521 332.05	–969 689.25	0.00	0.00	–4 491 021.30	21 244 652.38
1400 Grundstücke	764 702.55	–13 000.00	751 702.55	0.00				0.00	751 702.55
1401 Strassen, Verkehrswege	1 594 111.25	0.00	1 594 111.25	–91 346.85	–53 682.70			–145 029.55	1 449 081.70
1402 Wasserbau	367 240.10	184 924.40	552 164.50	–55 197.15	–8 433.60			–63 630.75	448 533.75
1403 Übrige Tiefbauten	876 813.45	0.00	876 813.45	–130 410.05	–22 359.75			–152 769.80	724 043.65
1404 Hochbauten (konv. Bauweise)	21 267 447.23	0.00	21 267 447.23	–3 022 812.75	–862 469.75			–3 885 282.50	17 382 164.73
1405 Waldungen, Alpen	51 766.00	0.00	51 766.00	0.00				0.00	51 766.00
1406 Mobilien	386 035.80	0.00	386 035.80	–221 565.25	–22 743.45			–244 308.70	141 727.10
1407 Anlagen in Bau	341 408.10	–85 775.20	255 632.90	0.00				0.00	255 632.90
1409 Übrige Sachanlagen	0.00	0.00	0.00	0.00				0.00	0.00
142 Immaterielle Anlagen	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
1420 Software	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
1421 Lizenzen, Nutzungsrechte	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
1429 Übrige immaterielle Anlagen	0.00		0.00	0.00				0.00	0.00
144 Darlehen	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
145 Beteiligungen, Grundkapitalien	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
146 Investitionsbeiträge	0.00		0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00	0.00
14 Total	25 649 524.48	86 149.20	25 735 673.68	–3 521 332.05	–969 689.25	0.00	0.00	–4 491 021.30	21 244 652.38

6.3 Passivierte Anschlussbeiträge

Konto	Erhaltene Anschlussbeiträge			Aufgelöste Anschlussbeiträge				Buchwert
	Stand per 01.01.	Zugänge (+) Abgänge (-)	Stand per 31.12.	Stand per 01.01.(-)	Planmässige Auflösungen (-)	Abgänge (+)	Stand per 31.12.	Stand per 31.12.
2068 Passivierte Anschlussbeiträge	2 192 645.71	173 349.06	2 365 994.77	-738 144.35	-219 264.55	0.00	-957 408.90	1 408 585.87

7. Zusätzliche Angaben

7.1 Finanzkennzahlen

Nettoverschuldungsquotient Der Nettoverschuldungsquotient gibt an, welcher Anteil des Fiskalertrags, bzw. wie viele Jahrestanchen erforderlich wären, um die Nettoschulden abzutragen.	108%	< 100% gut 100–150% genügend > 150% schlecht
Selbstfinanzierungsgrad Der Selbstfinanzierungsgrad zeigt an, in welchem Ausmass Neuinvestitionen durch selbsterwirtschaftete Mittel finanziert werden können. Ein Selbstfinanzierungsgrad unter 100 Prozent führt zu einer Netto-Neuverschuldung.	0%	> 100% ideal 80–100% gut bis vertretbar 50–80% problematisch < 50% ungenügend
Zinsbelastungsanteil Der Zinsbelastungsanteil sagt aus, welcher Anteil des laufenden Ertrags durch den Zinsaufwand gebunden ist.	0%	0–4% gut 4–9% genügend > 9% schlecht
Nettoschuld pro Einwohner Die Nettoschuld pro Einwohner wird als Gradmesser für die Verschuldung verwendet. Ein negativer Wert entspricht einem Nettovermögen pro Einwohner.	3 431.57	< 0 CHF Nettovermögen 1–1000 CHF geringe Verschuldung 1001–2500 CHF mittlere Verschuldung 2501–5000 CHF hohe Verschuldung > 5000 CHF sehr hohe Verschuldung
Bruttoverschuldungsanteil Der Bruttoverschuldungsanteil zeigt an, wie viele Prozente vom Finanzertrag benötigt werden, um die Bruttoschulden abzutragen. Er ist eine Grösse zur Beurteilung der Verschuldungssituation bzw. der Frage, ob die Verschuldung in einem angemessenen Verhältnis zu den erwirtschafteten Erträgen steht.	106%	< 50% sehr gut 50–100% gut 100–150% mittel 150–200% schlecht > 200% kritisch
Investitionsanteil Der Investitionsanteil zeigt die Intensität der Investitionstätigkeit. Die Bruttoinvestitionen eines Jahres werden dabei an den Gesamtausgaben gemessen.	2%	< 10% schwache Investitionstätigkeit 10–20% mittlere Investitionstätigkeit 20–30% starke Investitionstätigkeit > 30% sehr starke Investitionstätigkeit
Kapitaldienstanteil Der Kapitaldienstanteil gibt Auskunft darüber, wie stark der laufende Ertrag durch den Zinsendienst und die Abschreibungen belastet ist. Die Kennzahl ist die Messgrösse für die Belastung des Haushaltes durch Kapitalkosten.	4%	< 5% geringe Belastung 5–15% tragbare Belastung > 15% hohe Belastung
Selbstfinanzierungsanteil Der Selbstfinanzierungsanteil gibt an, welcher Anteil des Ertrags zur Finanzierung der Investitionen aufgewendet wird. Er charakterisiert die Finanzkraft und den finanziellen Spielraum einer Gemeinde.	0%	> 20% gut 10–20% mittel < 10% schlecht

© Amt für Gemeinden und Bürgerrecht des Kantons St.Gallen

7.2 Übersicht über noch nicht abgerechnete Investitionskredite

Konto/Bezeichnung	Gesamtkredit		Objektstand per 01.01.		Veränderung		Objektstand per 31.12.		Kredit
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	2026
6 Verkehr									
615 Geh-/Radweg Viadukt Schwarzenbach	397 250		0	0	28 921.10		28 921.10	0	400 000.00
Investitionsbeiträge vom Bund									-120 000.00
Sanierung Kreuzung Steig-/ Steinackerstr.	160 000		0	0	226 711.90		226 711.90	0	320 000.00

Bericht der Geschäftsprüfungskommission zur Jahresrechnung 2025

Als **Geschäftsprüfungskommission** der Gemeinde Jonschwil haben wir die Jahresrechnung der Gemeinde Jonschwil, bestehend aus Berichterstattung, Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung, Geldflussrechnung und Anhang sowie die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr und das Budget 2026 geprüft.

Verantwortung des Gemeinderates Jonschwil

Der Gemeinderat Jonschwil ist für die Aufstellung der Jahresrechnung, des Budgets und die Amtsführung in Übereinstimmung mit den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung der Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Gemeinderat Jonschwil für die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Geschäftsprüfungskommission der Gemeinde Jonschwil

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung und das Budget sowie die Amtsführung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften vorgenommen. Die Prüfung haben wir so zu planen und durchzuführen, dass wir hinrei-

chende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist. Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entsprechen die Jahresrechnung und die Amtsführung für das am 31. Dezember 2025 abgeschlossene Rechnungsjahr sowie das Budget 2026 den kantonalen und kommunalen gesetzlichen Vorschriften.

Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:

1. Die Jahresrechnung 2025 der Gemeinde Jonschwil sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Rates über Budget und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2026 seien zu genehmigen.

Jonschwil, 13. Februar 2026

Die Geschäftsprüfungskommission
Eduardo Noser, Präsident
Brigitte Sutter, Schreiberin
Astrid Graf
Angela Wenk
Andreas Koch

Die GPK hat die Jahresrechnung 2025 und das Budget 2026 geprüft.

Finanzplanung bis 2030

Erfolgsrechnung

Erträge aus Steuern und Anteilen	2025	2026	2027	2028	2029	2030
Steuerarten						
Einfache Steuer 100%	8 468 021	8 722 062	8 983 723	9 253 235	9 530 832	9 816 757
Zuwachsrate in %	5.4	3.0	3.0	3.0	3.0	3.0
Steuerfuss	122.0	129.0	129.0	136.0	136.0	136.0
Gemeindesteuern	11 095 266	12 101 500	12 439 045	13 367 716	13 725 818	14 094 662
(inkl. Nachzahlungen)						
Steueranteile:						
Gewinn- und Kapitalsteuern (juristische Personen)	1 034 022	980 000	980 000	980 000	980 000	980 000
Grundstückgewinnsteuern	752 400	500 000	500 000	500 000	500 000	500 000
Quellensteuern	338 066	336 000	336 000	336 000	336 000	336 000
Total Steueranteile	2 124 489	1 816 000	1 816 000	1 816 000	1 816 000	1 816 000
Übersicht Aufwand und Ertrag						
Aufwand						
Allgemeine Verwaltung	2 488 271	2 334 260	2 347 343	2 360 499	2 373 731	2 387 037
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	978 848	966 800	968 455	970 805	973 883	976 979
Bildung	12 282 930	12 429 313	12 495 508	12 557 064	12 618 983	12 681 267
Kultur, Sport und Freizeit	207 431	206 900	207 433	207 968	208 506	209 047
Gesundheit	788 098	963 700	963 893	964 087	964 282	964 478
Soziale Sicherheit	3 179 667	3 250 900	3 255 431	3 259 988	3 264 572	3 269 183
Verkehr	1 293 660	1 388 449	1 420 382	1 508 265	1 557 950	1 562 659
Umweltschutz und Raumordnung	1 128 636	1 345 793	1 349 974	1 354 176	1 358 400	1 362 647
Volkswirtschaft	45 206	46 600	46 600	61 600	61 600	61 600
Finanzen und Steuern	992 076	340 800	355 197	364 812	380 445	397 296
Total Aufwand	23 384 825	23 273 515	23 410 214	23 609 265	23 762 352	23 872 193
Ertrag						
Allgemeine Verwaltung	469 470	444 500	444 500	444 500	444 500	444 500
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	822 184	802 100	802 100	802 786	804 190	805 603
Bildung	420 819	390 300	390 300	390 300	390 300	390 300
Kultur, Sport und Freizeit	20 539	5 900	5 900	5 900	5 900	5 900
Soziale Sicherheit	1 974 405	1 824 100	1 824 100	1 824 100	1 824 100	1 824 100
Verkehr	219 825	192 000	192 000	192 000	192 000	192 000
Umweltschutz und Raumordnung	997 134	1 092 960	1 096 133	1 099 323	1 102 530	1 105 753
Volkswirtschaft	8 962	8 900	8 900	8 900	8 900	8 900
Finanzen und Steuern	17 114 103	17 870 500	18 208 045	19 136 716	19 494 818	19 863 662
davon Finanzausgleich	1 949 300	2 149 800	2 149 800	2 149 800	2 149 800	2 149 800
Total Ertrag	22 047 442	22 631 260	22 971 978	23 904 525	24 267 238	24 640 718
Operatives Ergebnis	-1 337 382	-642 256	-438 236	295 260	504 885	768 525
Ergebnis aus Reserveveränderung (Einlagen –/Entnahmen +)	71 680	74 400	74 400	74 400	74 400	74 400
Gesamtergebnis	-1 265 702	-567 856	-363 836	369 660	579 285	842 925
Veränderung freie Reserven:						
Freie Reserven per 01.01.	3 926 947	2 661 245	2 093 390	1 729 553	2 099 214	2 678 499
Veränderung	-1 265 702	-567 856	-363 836	369 660	579 285	842 925
Freie Reserven per 31.12.	2 661 245	2 093 390	1 729 553	2 099 214	2 678 499	3 521 424

Alle Angaben in CHF.

Rückblick 2025



Folgen Sie uns
gerne auf den
sozialen Medien.



Forst-
arbeiten



Feuerwehr-
übung



Fernwärme